

Amtsblatt

für die Stadt Eberswalde

– EBERSWALDER MONATSBLATT –



Foto: Torsten Stapel

Natürlich Eberswalde!

Inhalt

I Amtlicher Teil

- Bebauungsplan Nr. 422 „Hufnagelquartier“ - Aufstellungsbeschluss nach § 2 BauGB - Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB 2
- Aufgrund des § 82 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Brandenburg hat die Stadtverordnetenversammlung am 27.02.2020 nach durchgeführter Rechnungsprüfung folgende Beschlüsse gefasst 2

I.2 Sonstige amtliche Mitteilungen

- Informationen über die Beschlüsse des Hauptausschusses vom 20.02.2020 3
- Informationen über die Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 27.02.2020 3-5

II Nichtamtlicher Teil

- Treffpunkte zum Frühjahrsputz 2020 6
- Jubiläen 2020 6
- Zeit schenken – Freude teilen 6
- Tipps und Informationen zum Infektionsschutz 7
- Das Ordnungsamt informiert über die Straßenreinigungssatzung 8
- Abfallmarken 2020: rot und grün 8

- Rosenmontag im Eberswalder Rathaus 9
- Stellenausschreibung der Stadt Eberswalde 9
- Beethoven 250 in E. startet in Eberswalde 9
- 4. Bürgerwerkstatt – „Sauber & leise – MOBIL IN EBERSWALDE“ 10
- Neues Beet im Brandenburgischen Viertel 10
- Mobile Halteverbote für Fahrbahnreinigung 10
- Erste Frau in Eberswalder Berufsfeuerwehr aufgenommen 11
- Bürgermeister auf Stippvisite im EKZ Stadtmitte 11
- 12. Freiwilligentag in Eberswalde 11
- Öffentliche Fundsachenversteigerung 11
- Kinder des Hortes „Kinderinsel“ erhalten Einblick 12
- Startschuss für Sanierung bei der WHG 12
- Bürgermeister besucht „Alte Post“ 12
- CityOffensive 2020 – 2. Platz für „Mit Hut, Schirm und Musik“ 13
- Frühlingspflanzungen in Eberswalde 13
- Stadtführer/-in gesucht! 13
- Aus den Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung 14-15
- Akademie 2. Lebenshälfte – Angebote April 2020 16
- GLG informiert 17
- WHG aktuell 18-19
- Informationen/Anzeigen 20

I Amtlicher Teil

I.1 Öffentliche Bekanntmachungen

Stadt Eberswalde
Der Bürgermeister

Bebauungsplan Nr. 422 „Hufnagelquartier“ - Aufstellungsbeschluss nach § 2 BauGB - Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 27.02.2020 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Aufstellungsbeschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 422 „Hufnagelquartier“ gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB). Zum Geltungsbereich des Aufstellungsbeschlusses für den Bebauungsplan Nr. 422 „Hufnagelquartier“ gehören die folgenden Flurstücke:

Gemarkung Eberswalde, Flur 1, Flurstücke 20, 21, 22, 23, 25, 26, 27, 33, 34, 35, 36, 24/3, 2575, 2576, 2592 tw., 2597 tw., und 2675 tw.

Das Plangebiet hat eine Größe von 5,2 ha.

Über das Planverfahren sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden, das Gelände der ehemaligen Hufnagelfabrik als neuen Standort für mehrgeschossigen Wohnungsbau in Bahnhofsnähe zu entwickeln, unter Wahrung und Ertüchtigung der Denkmale Schornstein/Kesselhaus, Waggonaufzug und ggf. der Villa und unter größtmöglichem Erhalt des Altbaumbestandes in den seitlichen Böschungflächen. Der neue Wohnstandort soll weitestgehend energieautark und verkehrsberuhigt gestaltet werden und sich durch die Verwendung ökologischer Bauweisen und Baustoffe auszeichnen.

Der Übersichtsplan in der Anlage 1 (unmaßstäblich) ist Bestandteil des Aufstellungsbeschlusses.

2. Auftrag zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 1 BauGB und der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 1 BauGB ist durchzuführen.

Diese Beschlüsse werden hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Die Öffentlichkeit ist möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung eines Gebiets in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten; ihr ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben.

Zum Zwecke der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit können im Stadtentwicklungsamt der Stadt Eberswalde die folgenden Unterlagen eingesehen werden:

- Informationsblatt zum Bebauungsplan Nr. 422 „Hufnagelquartier“

Dabei wird der Öffentlichkeit auch Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung gegeben. Die abgegebenen Äußerungen werden in der weiteren Planung verarbeitet.

Ort: **Stadtentwicklungsamt Eberswalde, Breite Straße 39,
16225 Eberswalde (Rathauspassage)**

Zeit: **26.03.2020 - 15.04.2020**

Die Einsichtnahme kann zu den üblichen Dienststunden erfolgen.

Montag, Mittwoch, Donnerstag 08.00 – 16.00 Uhr
Dienstag 08.00 – 18.00 Uhr
Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Auskünfte über die Planung erteilt während der üblichen Sprechzeiten:

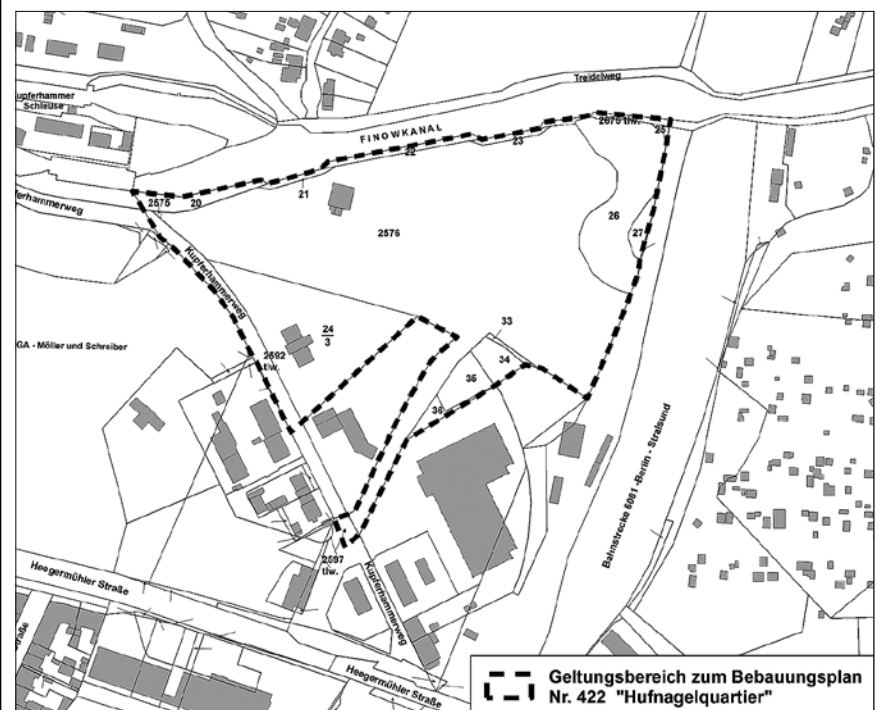
Dienstag 9 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr
Donnerstag 9 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr
Frau Pohl Zimmer 4 (Tel. 03334 / 64 612)

Ergänzend können alle Unterlagen, die Gegenstand der öffentlichen Auslegung sind, während des o. g. Zeitraums unter <https://www.eberswalde.de/start/stadtentwicklung/aktuelles/buergerbeteiligungen> sowie unter <http://blp.brandenburg.de> einsehen werden.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO), welches mit ausliegt.

Eberswalde, den 02.03.2020

gez. Boginski
Bürgermeister



Übersichtsplan (unmaßstäblich)
Bebauungsplan Nr. 422 „Hufnagelquartier“

Stadt Eberswalde
Der Bürgermeister

Aufgrund des § 82 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Brandenburg hat die Stadtverordnetenversamm- lung am 27.02.2020 nach durchgeführter Rechnungs- prüfung folgende Beschlüsse gefasst:

Beschlussnummer: 7/72/20

Der geprüfte Jahresabschluss der Stadt Eberswalde per 31.12.2017 wird beschlossen.

Beschlussnummer: 7/73/20

Dem Bürgermeister wird nach §82 Absatz 4 BbgKVerf. die uneingeschränkte Entlastung für den Jahresabschluss 2017 der Stadt Eberswalde erteilt.

Der Jahresabschluss 2017 mit seinen Anlagen liegt in der Kämmerei, Sachgebiet Haushalt zur Einsichtnahme vor.

Eberswalde, den 04.03.2020

gez. Fellner
allgemeine Stellvertreterin
des Bürgermeisters

I.2 Sonstige amtliche Mitteilungen

Stadt Eberswalde
Der Bürgermeister

Informationen über die Beschlüsse des Hauptausschusses vom 20.02.2020

Vorlage: BV/0127/2019 **Einreicher/
zuständige Dienststelle:** 41 - Kulturamt
Vergabe Betreuung Weihnachtsmarkt Eberswalde 2020 bis 2024

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 20/5/20**
Die Stadtverwaltung Eberswalde vergibt die Betreuung des Eberswalder Weihnachtsmarktes für die Jahre 2020 bis 2024 an Udo Muszynski Konzerte + Veranstaltungen.

Vorlage: BV/0107/2019 **Einreicher/
zuständige Dienststelle:** 32 – Ordnungsamt
Vergabe gem. UVgO, Leistungsvertrag zur Unterbringung und Betreuung von Fundtieren und gefährlichen Hunden in der Stadt Eberswalde

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 21/5/20**
Dem Vergabevorschlag gemäß UVgO, §§ 8 ff. zum

Leistungsvertrag über die Unterbringung und Betreuung von Fundtieren und gefährlichen Hunden in der Stadt Eberswalde

Auftragswert:
Der Auftragnehmer erhält für die Aufnahme und Betreuung der Fundtiere sowie der gefährlichen Hunde jährlich einen Pauschalbetrag, der sich nach dem Stand der Einwohnerzahl mit Hauptwohnung per 30.06. des jeweiligen Vorjahres bemisst.

Pauschalbetrag pro Einwohner/Jahr Brutto =	0,60 Euro
Jahresauftragswert Stand Einwohnerzahl per 30.06.2019 = 41.652	Brutto = 24.991,20 Euro
60 Monate (5 Jahre) Vertragslaufzeit Brutto =	124.956,00 Euro

wird zugestimmt.

Vorlage: BV/0108/2020 **Einreicher/
zuständige Dienststelle:** 60 – Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

Vergabe nach UVgO für die Lieferung von Möbeln Rathauspassage 1. BA

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 22/5/20**
Der Hauptausschuss stimmt der Vergabe von Lieferleistungen für die Möblierung der Rathauspassage für den 1. BA an die Firma H & K Einrichtungen GmbH, Kahlaische Str. 4, 07745 Jena in Höhe von 96.549,22 € zu.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag entsprechend zu erteilen.

Vorlage: BV/0137/2020 **Einreicher/
zuständige Dienststelle:** 65 – Tiefbauamt

Vergabe von Bauleistungen nach VOB für die Regenentwässerung Schönholzer Straße

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 23/5/20**
Der Hauptausschuss beschließt die Bauleistungen für die Entwässerung der Schönholzer Straße an die Firma Tharo, Straßen und Tiefbau GmbH, Coppistraße 10, 16227 Eberswalde zu vergeben.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag der Firma Tharo Straßen- und Tiefbau GmbH zu erteilen.

Vorlage: BV/0138/2020 **Einreicher/
zuständige Dienststelle:** 65 – Tiefbauamt
Vergabe von Planungsleistungen nach HOAI für den Ausbau der Max-Lull-Straße

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 24/5/20**
Der Hauptausschuss beschließt die Planungsleistungen (Ausführungsplanung Phase 5 bis örtliche Bauüberwachung) für den Ausbau der Max-Lull-Straße an das Ingenieurbüro für Bauplanung GmbH (ibe GmbH) Eberswalde, Brunnenstraße 4, 16225 Eberswalde zu vergeben.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Vertrag mit dem Ingenieurbüro zu schließen.

Karten, Lagepläne, Anlagen zu den Beschlüssen sowie die Originale der Beschlüsse des Hauptausschusses können im Bürgermeisterbereich, Sitzungsdienst (Rathaus, Raum 217, Breite Straße 41 – 44, 16225 Eberswalde) eingesehen werden.

Eberswalde, den 27.02.2020

gez. Boginski
Bürgermeister

Stadt Eberswalde
Der Bürgermeister

Informationen über die Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 27.02.2020

Neuregelung der Sitzverteilung und Neubesetzung des Aufsichtsrates WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH für die Wahlperiode 2019 - 2024

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 7/67/20**
1. Aufgrund der geänderten Stärkeverhältnisse der Fraktionen, welche die Sitzverteilung nach § 41 Absatz 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) berührt und des vorliegenden Antrages der Fraktion Alternative für Deutschland auf Neubesetzung des Aufsichtsrates der Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH ist eine Neubesetzung des Aufsichtsrates der Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH (10 Sitze) für die laufende Wahlperiode 2019 – 2024 mit folgender Sitzverteilung vorzunehmen:

Fraktion	Sitze
SPD BFE	2
DIE LINKE.	1
FDP Bürgerfraktion Barnim	1
Bündnis 90/Die Grünen	1
CDU	1
Bündnis Eberswalde	1
Alternative für Deutschland	1
Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur	1
AfD „Die Mitte“	1

2. Die Stadtverordnetenversammlung bestellt auf Vorschlag der Fraktionen gemäß § 41 Absatz 1 und 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg nachstehende Mitglieder in den Aufsichtsrat der WHG mbH:

Fraktion	Vorname Name
1. SPD BFE	Herrn Hardy Lux
2. SPD BFE	Herrn Thomas Kolling
3. DIE LINKE.	Herrn Volker Passoke
4. FDP Bürgerfraktion Barnim	Herrn Frank Banaskiewicz
5. Bündnis 90/Die Grünen	Herrn Andreas Fennert

Fortsetzung auf Seite 4

Fortsetzung von Seite 3

6. CDU	Herrn Danko Jur
7. Bündnis Eberswalde	Herrn Ronny Hiekel
8. Alternative für Deutschland	Herrn Tilo Weingardt
9. Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur	Herrn Gerd Markmann
10. AfD „Die Mitte“	Frau Sabrina Parys

Neuregelung der Sitzverteilung und Neubesetzung des Aufsichtsrates TWE Technische Werke Eberswalde GmbH für die Wahlperiode 2019 – 2024
Beschlusstext: Beschluss-Nr.: 7/68/20

1. Aufgrund der geänderten Stärkeverhältnisse der Fraktionen, welche die Sitzverteilung nach § 41 Absatz 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) berührt und des vorliegenden Antrages der Fraktion Alternative für Deutschland auf Neubesetzung des Aufsichtsrates der Technische Werke Eberswalde GmbH ist eine Neubesetzung des Aufsichtsrates der Technische Werke Eberswalde GmbH (6 Sitze) für die laufende Wahlperiode 2019 – 2024 mit folgender Sitzverteilung vorzunehmen:

Fraktion	Sitze
SPD BFE	1
DIE LINKE.	1
FDP Bürgerfraktion Barnim	1
Bündnis 90/Die Grünen	1
CDU	1
Bündnis Eberswalde	1

2. Die Stadtverordnetenversammlung bestellt auf Vorschlag der Fraktionen gemäß § 41 Absatz 1 und 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg nachstehende Mitglieder in den Aufsichtsrat der TWE GmbH:

Fraktion	Vorname Name
1. SPD BFE	Herrn Richard Bloch
2. DIE LINKE.	Frau Sabine Büschel
3. FDP Bürgerfraktion Barnim	Herrn Martin Hoeck
4. Bündnis 90/Die Grünen	Herrn Karl-Dietrich Laffin
5. CDU	Herrn Uwe Grohs
6. Bündnis Eberswalde	Herrn Christian Mertinkat

Neuregelung der Sitzverteilung und Neubesetzung der Mitglieder des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde und deren Stellvertreter/innen für die Wahlperiode 2019 - 2024
Beschlusstext: Beschluss-Nr.: 7/69/20

1. Aufgrund der geänderten Stärkeverhältnisse der Fraktionen, welche die Sitzverteilung nach § 41 Absatz 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) berührt und des vorliegenden Antrages der Fraktion Alternative für Deutschland auf Neubesetzung des Hauptausschusses, ist eine Neubesetzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde mit folgender Sitzverteilung vorzunehmen:

Fraktion	Sitze
SPD BFE	3
DIE LINKE.	2
FDP Bürgerfraktion Barnim	1
Bündnis 90/Die Grünen	1
CDU	1
Bündnis Eberswalde	1
Alternative für Deutschland	1
Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur	1
AfD „Die Mitte“	1

2. Die Stadtverordnetenversammlung bestellt auf Vorschlag der Fraktionen gemäß § 49 Absatz 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in Verbindung mit § 41 BbgKVerf nachstehende Mitglieder für den Hauptausschuss der Stadt Eberswalde:

Fraktion	Vorname Name
1. SPD BFE	Herrn Hardy Lux
2. SPD BFE	Herrn Götz Herrmann
3. SPD BFE	Herrn Lutz Landmann
4. DIE LINKE.	Herrn Sebastian Walter
5. DIE LINKE.	Herrn Volker Passoke
6. FDP Bürgerfraktion Barnim	Herrn Götz Trieloff
7. Bündnis 90/Die Grünen	Frau Karen Oehler
8. CDU	Herrn Uwe Grohs
9. Bündnis Eberswalde	Herrn Viktor Jede
10. Alternative für Deutschland	Herrn Thomas Krieg
11. Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur	Herrn Mirko Wolfram
12. AfD „Die Mitte“	Herrn Heinz-Dieter Parys

3. Die Stadtverordnetenversammlung bestellt gemäß § 41 Absatz 3 BbgKVerf die von den Fraktionen benannten Stellvertreter/innen in nachstehender Reihenfolge:

Fraktion	Vorname Name
1. SPD BFE	Herrn Ringo Wrase
2. SPD BFE	Herrn Thomas Stegemann
3. SPD BFE	Herrn Dr. Hans Mai
4. SPD BFE	Frau Katja Lösche
5. SPD BFE	Frau Dr. Julia Kraushaar
1. DIE LINKE.	Frau Irene Kersten
2. DIE LINKE.	Frau Katharina Walter
3. DIE LINKE.	Frau Sabine Büschel
1. FDP Bürgerfraktion Barnim	Herrn Frank Banaskiewicz
2. FDP Bürgerfraktion Barnim	Frau Simone Blum
3. FDP Bürgerfraktion Barnim	Herrn Martin Hoeck
1. Bündnis 90/Die Grünen	Frau Johanna Funk
2. Bündnis 90/Die Grünen	Frau Prof. Dr. Heike Molitor
3. Bündnis 90/Die Grünen	Herrn Prof. Johannes Creutziger
1. CDU	Herrn Danko Jur
2. CDU	Herrn Dietmar Ortel
3. CDU	Herrn Reinhard Fischer
1. Bündnis Eberswalde	Herrn Christian Mertinkat
2. Bündnis Eberswalde	Herrn Marco Karnstedt
1. Alternative für Deutschland	Herrn Tilo Weingardt
2. Alternative für Deutschland	Herrn Florian Eberhardt
1. Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur	Herrn Oskar Dietterle
1. AfD „Die Mitte“	Frau Sabrina Parys

Ab- und Berufung von sachkundigen Einwohner/innen
Beschlusstext: Beschluss-Nr.: 7/70/20

Die Stadtverordnetenversammlung beruft Frau Alla Gordijenko als sachkundige Einwohnerin aus dem Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport ab und beruft Herrn Michael Franz als sachkundigen Einwohner in den Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport.

Vorlage: BV/0125/2020 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** 02.2 – Dezernat II
Vergabe KAG Region Finowkanal

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 7/71/20**
 Die Stadtverordnetenversammlung beschließt
 1. die Vergabe zur Trägerschaft der KAG Region Finowkanal an den europäischen Regionalen Förderverein zu tätigen
 2. die Sperrvermerke im Haushalt 2020 für die Auszahlungen an den europäischen Regionalen Förderverein (Umlage zur Führung der Geschäftsstelle und Zuschuss zum Schleusenregime) aufzuheben.

Vorlage: BV/0109/2020 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** 20 - Kämmerei
Jahresabschluss der Stadt Eberswalde zum 31.12.2017

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 7/72/20**
 Der geprüfte Jahresabschluss der Stadt Eberswalde per 31.12.2017 wird beschlossen.

Vorlage: BV/0110/2020 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** 20 - Kämmerei
Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten für den Jahresabschluss 2017

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 7/73/20**
 Dem Bürgermeister wird nach § 82 Absatz 4 BbgKVerf die uneingeschränkte Entlastung für den Jahresabschluss 2017 der Stadt Eberswalde erteilt.

Vorlage: BV/0122/2020 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** 61 - Stadtentwicklungsamt
**Bebauungsplan Nr. 422 „Hufnagelquartier“
 Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB**

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 7/74/20**
1. Aufstellungsbeschluss
 Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 422 „Hufnagelquartier“ gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB).

Zum Geltungsbereich des Aufstellungsbeschlusses für den Bebauungsplan Nr. 422 „Hufnagelquartier“ gehören die folgenden Flurstücke:
 Gemarkung Eberswalde, Flur 1, Flurstücke 20, 21, 22, 23, 25, 26, 27, 33, 34, 35, 36, 24/3, 2575, 2576, 2592 tw., 2597 tw., und 2675 tw.

Das Plangebiet hat eine Größe von 5,2 ha.

Über das Planverfahren sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden, das Gelände der ehemaligen Hufnagelfabrik als neuen Standort für mehrgeschossigen Wohnungsbau in Bahnhofsnähe zu entwickeln, unter Wahrung und Ertüchtigung der Denkmale Schornstein/ Kesselhaus, Waggonaufzug und ggf. der Villa und unter größtmöglichem Erhalt des Altbaumbestandes in den seitlichen Böschungsf lächen. Der neue Wohnstandort soll weitestgehend energieautark und verkehrsberuhigt gestaltet werden und sich durch die Verwendung ökologischer Bauweisen und Baustoffe auszeichnen.

Der Übersichtsplan in der Anlage 1 (unmaßstäblich) ist Bestandteil des Aufstellungsbeschlusses.

2. Auftrag zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung
 Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 1 BauGB und der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 1 BauGB ist durchzuführen.

3. Auftrag zur ortsüblichen Bekanntmachung
 Der Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes sowie Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung zur Unterrichtung der Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie über die wesentlichen Auswirkungen der Planung sind ortsüblich bekannt zu machen.

Vorlage: BV/0106/2019 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** 65 - Tiefbauamt
Entwurfsplanung und Baubeschluss Verkehrsanlage Weinbergstraße

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 7/75/20**
 Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Entwurfsplanung zum Bau der Verkehrsanlage Weinbergstraße zu und beschließt den Bau der Verkehrsanlage.
 Weiterhin wird die Verwaltung mit der Erstellung des Bauprogramms beauftragt.

Vorlage: BV/0121/2020 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** 60 – Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft
Modernisierung der Verwaltungsstandorte Eberswalde Stadtmitte - Rathaus und Altes Rathaus (Barockhaus) - Bestätigung der Planungen und Baubeschlüsse

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 7/76/20**
 1. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt die Planungen für den Umbau des Rathauses und des Alten Rathauses (Barockhaus).
 2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die weiteren Planungen voran zu treiben.
 3. Der Bürgermeister wird beauftragt, das Teilprojekt „Altes Rathaus“ (Barockhaus) zeitnah zu realisieren.
 4. Der Bürgermeister wird beauftragt, für das Teilprojekt „Rathaus“ diejenigen Arbeiten ausführen zu lassen, die für die Realisierung und Anbindung der Teilprojekte „Altes Rathaus“ und „Löwenapotheke“ erforderlich sind, insbesondere den Übergang vom Rathaus zum Alten Rathaus, die medialen Anbindungen für die anderen Teilprojekte und die neue TUIV-Zentrale mit notwendigen dezentralen Komponenten.
 5. Der Bürgermeister wird beauftragt, die förderfähigen Kosten feststellen zu lassen und die für die Fertigstellung des Gesamtprojektes erforderlichen Förder- und Eigenmittel in die weitere Haushaltsplanung aufzunehmen.

Vorlage: BV/0123/2020 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** 15 - Bürgeramt
Erhöhung des Erfrischungsgeldes für Mitglieder der Wahlvorstände

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 7/77/20**
 Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Erhöhung des Erfrischungsgeldes für zukünftige Wahlen auf 45,00 € für jedes Wahlvorstandsmitglied bzw. 60,00 € für jede/n Wahlvorstandsvorsteher/in.

Karten, Lagepläne, Anlagen zu den Beschlüssen sowie die Originale der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung können im Bürgermeisterbereich, Sitzungsdienst (Rathaus, Raum 217, Breite Straße 41 – 44, 16225 Eberswalde) eingesehen werden.

Eberswalde, den 04.03.2020

gez. Boginski
 Bürgermeister

II Nichtamtlicher Teil



Hallo Frühling
am Samstag, 4. April 2020



Treffpunkte zum Frühjahrspatz 2020

- Stadteilverein Westend an „Klein Ahlbeck“ um 9 Uhr
- NABU e.V an den Drehnitzwiesen um 9 Uhr
- Katholische Kirchengemeinde Schicklerstraße um 9 Uhr
- HNEE und Waldwelten mit Schülern im BBV Fläche am EWE Heizhaus
- ALNUS e.V. Park 9 Uhr am Weidendamm
- Jugendfeuerwehr Finow 9 Uhr an der Feuerwache
- Permakultur Projektwerkstatt 9 Uhr Versuchsfläche Am Eichwerder
- katholische Kirchengemeinde Eberswalde 9 Uhr (am Pfarrhaus Schicklerstraße)
- Stadteilverein Finow Festgelände am Schwanenteich, Treidelweg am Bootshaus
- OT Clara Zetkin Siedlung 10 Uhr am Feuerwehrgerätehaus an der Aue
- OT Spechthausen 9 Uhr am Feuerwehrgerätehaus
- OT Sommerfelde 9 Uhr am Festplatz und am Spielplatz (Siedlung)
- OT Tornow 9 Uhr Feuerwehrgerätehaus (Hinterstraße)

Jubiläen 2020

Ausstellung „Umbruch Ost. Lebenswelten im Wandel“

Montag, 4. Mai | 14 Uhr |

Rathaus Eberswalde

Texte von Stefan Wolle und 128 Fotos von Daniel Biskup, Harald Hauswald, Ann-Christine Jansson

Wende-Talk mit Rainer Eppelmann „Für und Wider der Systeme“

Montag, 4. Mai | 18 Uhr |

Museum Eberswalde

Pfarrer, Bürgerrechtler, Minister für Abrüstung, Bundestagsabgeordneter

Wende-Talk „Von Akkord & Planwirtschaft zur Marktwirtschaft – Eberswalder Unternehmen 30 Jahre nach der Wende“

Mittwoch, 17. Juni | 18 Uhr | HNEE

Prof. Dr. J. Mallok im Gespräch mit Unternehmen Gast: Dr. Hans Modrow

Wende-Talk zu Walter Womacka „Kunst angepasst? Angepasste Künstler?“

Freitag, 17. Juli | 18 Uhr | SparkassenFORUM

Dr. Eckhart Gillen und Dr. Kurt Winkler im Gespräch

Ausstellungseröffnung Walter Womacka

Mittwoch, 22. Juli | 18 Uhr | Kleine Galerie SparkassenFORUM

Wende-Talk „Leistungen“

Freitag, 4. September | 18 Uhr |

Museum Eberswalde

Dr. W. Thierse zu Leistungen in Ostdeutschland

Volksfest zum Tag der deutschen Einheit

Samstag, 3. Oktober | 13 Uhr |

Familiengarten Eberswalde

„Reminiszenz“ Film Eberswalde-Finow 1990/2020

Freitag, 6. November | 18 Uhr |

Kulturnahnhof Finow

Diskussion zum Zusammenschluss



EINLADUNG

zur Auftaktveranstaltung der Jubiläen 2020



Der Eintritt ist frei. Tourist-Info Eberswalde, Tel. 0 33 34 – 6 45 20

Stadtverwaltung Eberswalde – Kulturamt
Sachgebiet Kunst und Kultur, Steinstraße 3
(Postanschrift: Breite Str. 41 - 44)
Tel. 0 33 34 – 6 44 11, Fax 0 33 34 – 6 44 19
E-Mail: kulturamt@eberswalde.de

Zeit schenken – Freude teilen

Die Freiwilligenagentur Eberswalde hält viele interessante Angebote für eine ehrenamtliche Tätigkeit für Interessierte jeden Alters bereit. Hier eine kleine Auswahl:

Zweiter Auftritt

Helfen Sie in der Kleiderkammer beim Sortieren und Präsentieren von gespendeten Sachen.

Neue Saison

Unterstützen Sie eine Kita bei der Pflege des Gartens.

Zur Seite stehen

Begleiten Sie ein Eberswalder Kind beim Lernen, bei der Suche nach einem Sportverein oder bei der Entwicklung von besonderen Talenten.

Begegnung am Gemüsebeet

Treffen Sie Zugewanderte, die am Gärtnern interessiert sind, tauschen sich über das 1x1 des Gemüseanbaus, die Besonderheiten der Brandenburger Scholle und klimatischer Bedingungen aus und geben Tipps aus Ihrer eigenen Erfahrung.

Gemeinsame Sache

Besuchen Sie das Begegnungscafé und plauschen bei Kaffee oder Tee, helfen bei Deutschhausaufgaben oder erfahren mehr über die Lebenswelt von Zugewanderten. Das Café ist jeden Donnerstag ab 16:30 für Jede und Jeden offen.

Fühlen Sie sich angesprochen? Haben Sie Interesse an anderen Projekten? Haben Sie als Einrichtung, gemeinnütziger Träger oder Verein Bedarf an freiwilligen Mitstreiter*innen?

Dann wenden Sie sich an die: Freiwilligenagentur Eberswalde, Bürgerstiftung Barnim Uckermark.

Sprechstunden im Bürgerbildungszentrum „Amadeu Antonio“ in der Puschkinstraße 13:

Dienstag: 14-17 Uhr, Donnerstag: 9-12 Uhr
Ansprechpartnerin: Katja Schmidt
Individuelle Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 03334/2594959.

Mehr Angebote und Informationen unter www.freiwillig-in-eberswalde.de

Bitte vormerken: Am 13. Juni 2020 ist Freiwilligentag in Eberswalde



www.barnim.de

Landkreis
Barnim
Wir gestalten Zukunft.



Offenes Niesen und Husten vermeiden!



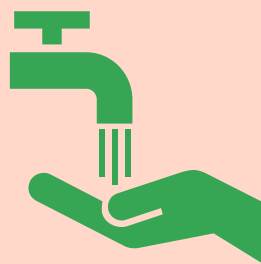
Händekontakt vermeiden!



Berührungen im Gesicht vermeiden!



Hände desinfizieren!



Häufiges Händewaschen!



In Ellenbeuge oder Taschentuch niesen und husten!

INFEKTIONSSCHUTZ

Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder,

die aktuelle Situation rund um das neue Corona-Virus stellt uns alle vor neue und ungewohnte Herausforderungen. Das wichtigste Ziel für uns alle ist es, die Ausbreitung des Virus so stark wie möglich einzudämmen und zu verzögern. Wenn wir uns alle an die notwendigen hygienischen Maßnahmen halten und uns gegenseitig unterstützen und schützen, werden wir diese Krise zusammen durchstehen.

„Jeder einzelne trägt Verantwortung für sich aber auch für Freunde, Nachbarn und Verwandte. Wichtig ist es jetzt aber auch, dass das Leben in Eberswalde eingeschränkt aber effektiv weitergeht. Daher werden wir versuchen, so wenig Einrichtungen wie möglich zu schließen und werden stattdessen nach Alternativen suchen, um die Abläufe der städtischen Verwaltung zu gewährleisten. Dabei gilt es auch, die Wirtschaft sowie die Künstlerinnen und Künstler unserer Stadt im Blick zu haben“, so

Bürgermeister Friedhelm Boginski. Die Stadtverwaltung Eberswalde hat bereits vor einigen Wochen einen Krisenstab gebildet, der sich in enger Abstimmung mit dem Landkreis Barnim befindet. Der Landkreis ist federführend in der Krisenbewältigung. Für Rückfragen zum Corona-Virus können Sie sich an das extra eingerichtete Bürgertelefon des Landkreises Barnim richten, welches unter **03334/214 19 00** zu erreichen ist. Von Montag bis Freitag in der Zeit von 8-18 Uhr ist auch das Bürgertelefon der Stadt Eberswalde unter der Telefonnummer **03334/644 44** erreichbar.

Bitte achten Sie auf Ihre Mitmenschen und beachten Sie tagesaktuell die Hinweise des Landkreises, die Sie auf dessen Webseite www.barnim.de oder am Bürgertelefon erfahren können.

Das Ordnungsamt informiert über die Straßenreinigungssatzung

Das Ordnungsamt der Stadt Eberswalde ist für vielfältige Bereiche des täglichen Lebens Ihr kompetenter Ansprechpartner vor Ort.

Eine zentrale Aufgabe des Ordnungsamtes ist die Einhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, das heißt die allgemeine (nicht polizeiliche) Gefahrenabwehr. Dafür bilden zahlreiche Gesetze, Verordnungen und Satzungen die rechtlichen Grundlagen. Eine dieser Satzungen ist die Straßenreinigungssatzung. In Eberswalde sind Hausbesitzer und Grundstückseigentümer für die Reinigung der Gehwege und teilweise auch für die Reinigung der Fahrbahnen vor ihren Grundstücken verantwortlich. Regelmäßig kommt es jedoch zu Beschwerden, dass die Reinigung nicht durchgeführt wird bzw. werden Verstöße durch die Mitarbeiter des Außendienstes festgestellt.

Durch den Bauhof wird jährlich ein Frühjahrsputz auf öffentlichen Flächen in Eberswalde durchgeführt. Im Hinblick auf diesen Frühjahrsputz und dem bevorstehenden Frühlingsanfang möchte das Ordnungsamt auch die Hausbesitzer und Grundstückseigentümer auf ihre Pflichten zur Straßenreinigung aufmerksam machen und hat einmal die wichtigsten Fragen zur Straßenreinigungssatzung und zur Straßenreinigung durch die Anlieger zusammengefasst und beantwortet.

1) Was ist die Straßenreinigungssatzung und was beinhaltet diese?

Die Straßenreinigungssatzung wurde u. a. auf der Grundlage des § 49 a Brandenburgisches Straßengesetz erlassen. Sie bildet die rechtliche Grundlage dafür, dass die Reinigung der öffentlichen Straßen den Grundstückseigentümern auferlegt wird. Die Reinigungspflichten der Grundstückseigentümer werden auch als Anliegerpflichten bezeichnet, da Grundstückseigentümer im Sinne dieser Satzung Anlieger sind. Die Reinigungspflicht der in der Anlage 2 der Straßenreinigungssatzung aufgeführten öffentlichen Straßen wird durch die Satzung in einem festgelegten Umfang den Anliegern auferlegt. Die dort aufgeführten Straßen sind in die Reinigungszonen I bis IV eingeteilt. Straßen, die nicht aufgeführt sind, werden der Reinigungszone IV zugeordnet.

2) Was fällt unter den Begriff „öffentliche Straße“ und auf welche konkreten Bereiche erstreckt sich die Reinigung durch die Anlieger?

Eine detailliertere Aufzählung zu dem Begriff „öffentliche Straße“ kann der Satzung entnommen werden. Für die Straßenreinigung besonders relevant sind die Begriffe „Gehweg und Fahrbahn“. Kurz gefasst gelten als Gehweg u. a. die Wege, die dem Fußgängerverkehr dienen, z. B.

Bürgersteige. Weiter gehören zu den Gehwegen die sog. Randstreifen.

Randstreifen sind Nebenflächen, die zwischen dem Gehweg und der Fahrbahn oder dem Gehweg bzw. der Fahrbahn und der Grundstücksgrenze verlaufen, insbesondere Straßenbegleitgrün (Rasenflächen oder anderer Pflanzenbewuchs) sowie unbefestigte oder befestigte Flächen und Entwässerungsmulden. In allen Reinigungszonen von I bis IV wurde die Gehwegreinigung den Anliegern auferlegt.

Zusätzlich sind die Anlieger in Zone I und IV außerdem noch für die Reinigung der Fahrbahn vor ihrem Grundstück verantwortlich, bei beidseits erschlossenen Grundstücken je bis zur Mitte der Fahrbahn. Dabei gilt kurz gefasst als Fahrbahn die gesamte unbefestigte oder befestigte Straßenfläche, die nicht Gehweg ist.

3) Warum muss überhaupt gereinigt werden?

Die Straßenreinigung beinhaltet die Entfernung aller Verunreinigungen von der öffentlichen Straße, welche die Hygiene oder das Stadtbild nicht unerheblich beeinträchtigen oder eine Gefährdung des Verkehrs darstellen können. Zum Beispiel können achtlos weggeworfene Abfälle, Laub und Wildwuchs von Sträuchern und Unkraut eine Gefahr für Auto- und Radfahrer sowie für Fußgänger darstellen. Laub kann auf Fahrbahnen und Gehwegen eine Rutschgefahr verursachen. Wildkraut kann die nutzbare Breite von Rad- und Gehwegen einschränken sowie durch unkontrollierten Wuchs Straßenbeläge beschädigen.

4) Was gehört alles zur Straßenreinigung?

Zur Straßenreinigung gehört die Beseitigung von Schmutz, Glas, Unrat und sonstigen Verunreinigungen jeder Art auf dem Gehweg, den Randstreifen und wo notwendig, auch auf der Fahrbahn. Laub, Gras, Pflanzen, Moos- und Flechtenbewuchs muss ebenfalls entfernt werden. Der Einsatz chemischer Mittel ist dabei nicht erlaubt.

Die Straßenreinigung erfolgt wöchentlich, darüber hinaus nach Bedarf. Bei akuter Verschmutzung ist der Gehweg bzw. die Fahrbahn unverzüglich zu reinigen.

5) Muss ich als Anlieger auch Abfälle, Verunreinigungen oder Laub beseitigen, wenn ich nicht der Verursacher bin?

Ja, die Anliegerpflichten sind unabhängig vom Verursacher.

6) Sind nur die Anlieger für die Reinigung verantwortlich, deren Grundstücke direkt an öffentliche Straßen angrenzen?

Nein, sowohl Eigentümer von Vorderliegergrundstücken als auch Eigentümer von Teilhinterlieger- bzw. Hinterliegergrundstücken gelten als Anlieger im Sinne dieser Satzung und haben dementsprechend auch Anliegerpflichten. Der Grund liegt darin, dass das Vorderliegergrundstück und die dahinter liegenden Grundstücke eine Straßenreinigungseinheit bilden.

7) Was ist eine Straßenreinigungseinheit?

Liegen mehrere Grundstücke hintereinander zu der sie erschließenden Straße, so bilden die an die Straße angrenzenden Vorderliegergrundstücke und die dahinterliegenden Teil- bzw. Hinterliegergrundstücke eine Straßenreinigungseinheit.

Dabei bestimmen sich die Anliegerpflichten nach der Frontlänge des Vorderliegergrundstücks. Die Eigentümer der zur Straßenreinigungseinheit gehörenden Grundstücke müssen abwechselnd reinigen. Die Reinigung wechselt wöchentlich und beginnt beim Eigentümer des Vorderliegergrundstücks und dann im Uhrzeigersinn fortlaufend in der Reihenfolge der Hinterlieger.

8) Wie sollen Schmutz, Unrat und Pflanzenteile entsorgt werden?

Der anfallende Kehr- oder sonstige Verschmutzungen müssen vom Anlieger selbst beseitigt werden. Auf keinen Fall dürfen diese auf die Fahrbahn verbracht oder in Straßengraben, Straßenabläufen oder Straßenrinnen abgelagert werden. Das gleiche gilt für anfallendes Laub Pflanzenteile o. a. Gehölze.

9) Welche Konsequenzen hat es, wenn ich meinen Anliegerpflichten nicht nachkomme?

Eine Verletzung der Anliegerpflichten stellt eine Ordnungswidrigkeit dar. Diese kann mit einem Bußgeld geahndet werden. Weiterhin ist es wichtig zu wissen, dass der Anlieger schadenersatzpflichtig werden kann, sollte durch die nicht durchgeführte Reinigung jemand zu Schaden kommen.

Ältere Menschen, Kranke, Urlauber oder Berufstätige haben oft nicht die Möglichkeit, den Anliegerpflichten nachzukommen. Trotzdem muss die Straßenreinigung durchgeführt werden. Wer nicht selbst in der Lage ist, die Straßenreinigung durchzuführen, sollte deshalb auf die Hilfe Dritter zurückgreifen. Das kann z. B. ein Nachbar, Mieter oder eine Reinigungsfirma sein.

Für weitere Auskünfte können Sie sich gerne an Ihre Ansprechpartnerin im Ordnungsamt, Frau Eppler, Telefon: 03334/64334 wenden oder per E-Mail an: ordnungsamt@eberswalde.de.

Abfallmarken 2020: rot und grün

Ende März werden die Gebührenbescheide für 2020 zusammen mit den neuen Abfallgebührenmarken verschickt. Neu in diesem Jahr: es wird zur besseren Zuordnung zwei verschiedene Marken geben. Eine rote für den Restmüll und eine grüne für den Biomüll. Die neuen Marken müssen direkt nach

dem Erhalt des Bescheides gut sichtbar auf den Deckel der Tonne aufgeklebt werden. Eine kurze Reinigung empfiehlt sich hier, sodass die Marke gut klebt und damit ein Jahr hält.

Die gelbe Marke von 2019 verliert am 29. April 2020 ihre Gültigkeit. Bei Behältern, die nicht mit den neuen Marken

versehen werden, kann die BDG dann keine Leerungen mehr vornehmen.

Die Abfallgebührenmarken sind wie in jedem Jahr gegen widerrechtliche Vervielfältigung oder Fälschung gesichert. Bei Verlust, Diebstahl oder Unkenntlichkeit durch Witterungsverhältnisse etc. wenden Sie sich umgehend

an die Kundenbetreuung der Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH.

Die Kundenbetreuer*innen stehen gern für Fragen zur Verfügung:

Frau von Poblitzki
Tel.: 03334/5262026
Stadt Bernau,
Gemeinde Wandlitz

Herr Strube

Tel.: 03334/526 20 27
Amt Britz-Chorin-Oderberg,
Amt Joachimsthal, Gemeinde Schorfheide, Stadt Eberswalde
Frau Danielzik
Tel.: 03334/5262028
Amt Biesenthal-Barnim,
Gemeinde Ahrensfelde,
Gemeinde Panketal, Stadt Werneuchen



Rosenmontag im Eberswalder Rathaus



Foto: FR

Die Narren gaben ihre Schlüssel wieder zurück an den Bürgermeister. Die fünfte Jahreszeit ist damit beendet.

Traditionell übergibt der Bürgermeister den Narren den Schlüssel zum Rathaus am 11. November eines jeden Jahres. Am Rosenmontag, dem 24. Februar 2020, versammelten sich die Narren im Rathaus, um die Rathaus-schlüssel zurück in die Hand von Bürgermeister Friedhelm Boginski zu geben. Die fünfte Jahreszeit neigte sich somit auch in Eberswalde dem Ende. Als Dank für die geleistete Vereinsarbeit und die kulturelle Bereicherung der Stadt wurden wieder Vertreter des Eberswalder Forstfaschings und des Tornower Dorfclubs mit besonderen Orden ausgezeichnet.



Stadt
Eberswalde

Die Stadt Eberswalde bietet eine interessante und unbefristete Tätigkeit in Vollzeitstellung als

Baumkontrolleur (m/w/d)
sowie als
Sachbearbeiter Grün (m/w/d).

Genauere Informationen zu o.g. Stellenausschreibungen sowie weiter aktuelle Stellenangebote der Stadt Eberswalde finden Sie unter www.eberswalde.de/Ausschreibungen.

Beethoven 250 in E. startet in Eberswalde

Mit der Konzertreihe Beethoven 250 in E. bietet die Stadt Eberswalde ihren Bürgern und Bürgerinnen ein besonderes kulturelles Highlight. In insgesamt 14 Konzerten werden Musiker und Musikerinnen der Staatskapelle Berlin und international anerkannte Solistinnen und Solisten auf einem hohen musikalischen Niveau ausgewählte Werke präsentieren. Neben dem Schwerpunkt mit Werken des Komponisten Ludwig van Beethovens kommen Werke von Franz Schubert, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Dave Coleman, Claude Debussy, Johann Nepomuk Hummel, Alexander von Zemlinsky, Anton Rejcha, Jean Francaix, Zoltán Kodály und Wolfgang Amadeus Mozart zur Aufführung.

Den Auftakt bildete am 29. Februar 2020 im Paul-Wunderlich-Haus Ludwig van Beethovens Sonate in Es-Dur Op. 12 Nr. 3 Violine und Klavier und das Streichtrio G-Dur Op.9 Nr. 1 für Violine, Viola und Violoncello. Abgerundet wurde der Abend mit Franz Schuberts Forellenquintett für Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass und Klavier. Die Solisten und Solistinnen des Abends waren



Foto: Torsten Stapel

Die Solistinnen und Solisten sorgten für einen gelungenen musikalischen Start von „Beethoven 250 in E.“.

Viviane Hagner, Stanislawa Stoykova, Gabriel Schwabe, Joachim Klier und Nicole Hagner.

Einen besonderen Abend verspricht das Konzert Nr. 6 am 4. Oktober 2020 in der Märchenvilla. Mit „Unerhört aufgeklärt!“. Es entsteht eine spannende und unterhaltsame Konzertcollage mit Texten und

Liedern von Beethoven, Schubert, Schumann und Brahms. Das Duo der Solisten Alina Pronina und Burkhard von Puttkamer stellt die Erweiterung der musikalischen Möglichkeiten am Beispiel identischer Liedtexte in unterschiedlichen Vertonungen vor.

Die acht Konzertabende werden durch sechs Schüler-

konzerte ergänzt, die zwischen September und Dezember stattfinden werden. Aus der Konzertreihe werden ausgewählte Werke in der Dauer einer Schulstunde Schülern und Schülerinnen zugänglich gemacht. Lehrer und Lehrerinnen können sich dazu an das Kulturamt wenden. Unter den Telefonnummern 03334/64-410

(Herr Reichelt), 03334/64-411 (Frau Stöwe) und 03334/64-418 (Frau Schönfelder und Frau Neithardt) können Absprachen für Termine und Orte getroffen werden.

Bürgermeister Friedhelm Boginski und Kulturamtsleiter Norman Reichelt liegt die Vielfalt des kulturellen Angebots in der Stadt am Herzen, weshalb beiden nicht nur die Konzertreihe wichtig ist, sondern auch die Kombination mit einem Bildungsangebot für junge Menschen.

Für Interessierte werden die Konzerte ergänzt durch zwei Referate unter dem Titel „Beethoven, ein unbekannter Komponist!“, die Generalmusikdirektor Dieter Gerhardt Worm am 20. September 2020 und 6. Dezember 2020 im Hörsaal 1 der Hochschule für nachhaltige Entwicklung halten wird. Dieter Gerhardt Worm ist Kunstpreisträger der DDR und leitete etwa 20 Jahre die Robert-Schumann-Philharmonie in Chemnitz.

Karten für die Konzertreihe sind in der Tourist-Info in der Steinstraße 3 erhältlich zum Preis von 10 Euro (ermäßig) und 20 Euro. Tel. 03334/64-520

4. Bürgerwerkstatt – „Sauber & leise – MOBIL IN EBERSWALDE“

Am 25. Februar 2020 fand bereits der vierte Workshop zum Mobilitätsplan 2030+ statt. Diesmal ging es unter dem Motto „Sauber & leise – MOBIL IN EBERSWALDE“ unter anderem um die Themen „Luftschadstoffe“ und „Straßenlärm“. Die Teilnahme vieler Bürger und Bürgerinnen am Workshop gewährleistete eine interessante und konstruktive Diskussion. Die gezeigte Präsentation und die Steckbriefe zu den Maßnahmenvorschlägen sind im Downloadbereich auf der Homepage www.mobil-in-eberswalde.de zu finden.



Mobilitätsdialog Eberswalde: Am 25. Februar 2020 fand bereits die vierte Bürgerwerkstatt zur Mobilität der Zukunft statt.

Neues Beet im Brandenburgischen Viertel



Baggern für das neue Beet: Das Brandenburgische Viertel wird mit neuem Grün aufgefrischt.

Der Frühling steht vor der Tür und somit ist es die perfekte Zeit, um unsere Stadt mit neuem Grün aufzufrischt. Bereits im vergangenen Jahr

waren Schüler der Grundschule Schwärzensee mit dem Wunsch, die Grünanlagen vor der Schule aufzuwerten, an die Stadtverwaltung

herangetreten. Einem dementsprechenden Änderungsantrag zum Haushalt folgend, begann der städtische Bauhof am Montag, dem 3. März 2020,

mit den Umbaumaßnahmen des betreffenden Geländes. Auf der Grünfläche vor der Grundschule wird entlang des Verbindungsweges zwischen dem Potsdamer Platz und der Kyritzer Straße ein neues Staudenbeet entstehen. Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Schwärzensee werden sich im Rahmen des Stadtentdeckerprojektes direkt an der Gestaltung der Fläche beteiligen.

„Dass sich die Schülerinnen und Schüler aktiv bei der grünen Gestaltung ihres Schulumfelds einbringen wollen, erfreut mich ganz besonders und dabei wollen wir sie natürlich unterstützen“, so Baudezernentin Anne Fellner.

Zunächst wird die Pflanzfläche mit einer Steinmauer eingefasst. Anschließend erfolgen diverse Arbeiten am Boden, unter anderem auch die Einbringung eines Staudensubstrats damit sich die

Pflanze vor Ort richtig wohl fühlen und gedeihen kann. Im April erfolgt dann die Bepflanzung eines Großteils der Fläche sowie Schutzmaßnahmen gegen Verdunstung, dabei wird eine kleine Teilfläche frei bleiben. Auf dieser wird dann am 23. April 2020, um 13:30 Uhr, in einer Gemeinschaftsaktion des Bauhofes mit den Schülerinnen und Schülern der Grundschule bepflanzt und damit die Anlage des Staudenbeets vollendet. Damit findet dann eine fast zweimonatige Umgestaltung der Fläche ihr Ende. Das Ergebnis wird nicht nur eine gestalterische Aufwertung sein, sondern auch eine ökologische, da das Staudenbeet viele insektenfreundliche Pflanzen enthalten wird. Und ein weiteres Projekt ist bereits in der Planung: 2021 möchten die Schülerinnen und Schüler ein Insektenhotel am selben Standort aufstellen.

Mobile Halteverbote für Fahrbahnreinigung

In den nachfolgend aufgeführten Straßen Eberswaldes werden im April 2020 Halteverbotschilder auf Grund von Straßenreinigungsmassnahmen aufgestellt:

6. April 2020	Helene Lange Straße	13-14 Uhr	(Montag, von Rosa-Luxemburg-Straße bis Käthe-Kollwitz-Straße)
6. April 2020	Käthe-Kollwitz-Straße	13-14 Uhr	(Montag, von Neue Straße bis Helene-Lange-Straße)
7. April 2020	Zimmerstraße	7-12 Uhr	(Dienstag, beide Seiten)
20. April 2020	Rosa-Luxemburg-Straße	13-14 Uhr	(Montag, von Sonnenweg bis Poratzstraße)
21. April 2020	Ammonstraße	7-12 Uhr	(Montag, beide Seiten)

Alle Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die vorübergehenden Änderungen zu beachten.



Erste Frau in Eberswalder Berufsfeuerwehr aufgenommen



Foto: JB

Vier neue für die Feuerwehr: Dominic HaDuc, Jan Rissmann, Larissa Bialucha und Michael Kühn (v.l.n.r. mit Blumen) verstärken die Berufsfeuerwehr Eberswalde.

Mit der Verbeamtung und der Ernennung zur Brandoberinspektorin von Larissa Biachula am 14. Februar 2020 tritt die erste Frau der Berufsfeuerwehr Eberswalde bei. Bürgermeister Friedhelm Boginski: „Ich habe mir immer gewünscht, dass wir Frauen in die Berufsfeuerwehr

integrieren können. Daher bin ich sehr glücklich, dass wir heute die erste Frau in den Dienst aufnehmen können.“ Insgesamt hatten sich 18 Personen auf die Stelle beworben, darunter drei Frauen, eine davon aus den Niederlanden. Das Auswahlverfahren fand an

zwei Tagen statt. Frau Biachula hat sich in verschiedenen Tests wie Drehleitersteigen, Tauchen und Schwimmen oder auch einem Laufstest gegen die Mitbewerberinnen und Mitbewerber durchgesetzt. Frau Biachula: „Die Prüfungen waren herausfordernd, da man

geistige und körperliche Leistung jederzeit abrufen können musste.“

Larissa Bialucha begann am 2. März 2020 mit der Ausbildung für die Laufbahn des gehobenen feuerwehrtechnischen Dienstes. Die Ausbildung endet mit dem Bestehen der Laufbahnprüfung an der Landesschule und Technischen Einrichtung für Brand- und Katastrophenschutz (LSTE) Brandenburg im Herbst 2021 in Eisenhüttenstadt. Bis zum Ende des Jahres 2020 wird sie ihre Grundausbildung sowie ein Praktikum bei der Landespolizei absolvieren.

Ziel der Ausbildung ist es, in Frau Biachula eine Beamtin des gehobenen feuerwehrtechnischen Dienstes heranzubilden, die nach ihrer Persönlichkeit sowie nach allgemeinen und fachlichen Kenntnissen und Fähigkeiten zur Ausübung eines Amtes des gehobenen

feuerwehrtechnischen Dienstes geeignet ist.

Gemeinsam mit Frau Biachula wurden noch drei weitere Kameraden am 14. Februar 2020 verbeamtet: Herr Brandmeister Dominic HaDuc wurde nach dreijähriger Probezeit auf Lebenszeit ernannt. Herr Brandmeisteranwärter Jan Rissmann hatte kürzlich die Laufbahnprüfung bestanden und wurde direkt im Anschluss zum Beamten auf Probe ernannt. Herr HaDuc und Herr Rissmann werden in den mittleren Dienst der Feuerwehr übernommen. Herr Michael Kühn wurde, wie Frau Bialucha, zum Brandoberinspektoranwärter ernannt und tritt somit die Ausbildung im gehobenen Dienst an. Dass gleichzeitig vier Personen eingestellt werden konnten, ist ungewöhnlich und erfreut mich besonders“, so Nikolaus Meier, Leiter des Amtes für Brandschutz.

Bürgermeister auf Stippvisite im EKZ Stadtmitte

Im Rahmen der Stippvisiten, zu denen Bürgermeister Friedhelm Boginski soziale Einrichtungen in Eberswalde besucht, war das Oberhaupt der Stadtverwaltung am 20. Februar 2020 im Eltern-Kind-Zentrum (EKZ) Stadtmitte.

Zunächst traf sich der Bürgermeister mit den Mitarbeiterinnen des EKZ sowie Annette Ruthz, der Geschäftsführerin der Kinder-, Jugend- und Seniorenhilfe in Buckow gGmbH, welche als Träger der Einrichtung fungiert. Im Anschluss an das Gespräch nahm Friedhelm Boginski an dem Elternfrühstück teil, welches immer donnerstags in der Einrichtung stattfindet. Im persönlichen Gespräch mit den Eltern, welche die Einrichtung besuchen, konnte er sich einen Eindruck davon machen, wie vielfältig die Lebenswelten der Eltern im EKZ sind. „Dass Familien unterschiedlichster Art auch

im Stadtzentrum einen Anlaufpunkt haben, an dem sie unterstützt werden, ist mir besonders wichtig“, so Friedhelm Boginski.

Dazu passend bekam Annette Ruthz anschließend zwei Zuwendungsbescheide der Stadt überreicht. 62.000 Euro gehen direkt an das EKZ Stadtmitte, zusätzliche 13.000 Euro an das Familienzentrum „Spreewaldstraße“, so dass sich eine bemerkenswerte Gesamtsumme von 75.000 Euro für den Träger ergibt. „Die Stadtverwaltung war immer ein zuverlässiger Partner, der uns dabei geholfen hat, auch schwierige Zeiten zu überstehen“, bedankte sich die Geschäftsführerin bei der Stadt. Ein neues Projekt im EKZ, welches im August 2019 sehr erfolgreich erstmals umgesetzt wurde, ist die Eltern-AG. In diesem Format geht es um die Vernetzung und gegenseitige Unterstützung der Eltern.



Foto: JB

Elternfrühstück im Eltern-Kind-Zentrum Stadtmitte.

„Dadurch gewinnen auch wir als Begleiter einen noch besseren Blick für die Situationen, in denen die Familien sich befinden“, so Jane Hirt, Leiterin des EKZ Stadtmitte. Das wichtigste sei aber, dass das EKZ einen sehr guten Ruf unter den Eltern

genieße. „Die Eltern wissen, dass sie zu uns kommen und wir Ihnen helfen können“, so Annette Ruthz.

Das EKZ Stadtmitte befindet sich im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio in der Puschkinstraße 13 und steht

Familien, Eltern und Eltern teilen sowie für Kinder zum Kontakte knüpfen, sich austauschen, neue Erfahrungen sammeln, Probleme besprechen, gemeinsam spielen oder die Kinder miteinander spielen lassen, offen.

12. Freiwilligentag
in Eberswalde
13. Juni 2020
www.freiwillig-in-eberswalde.de

Öffentliche Fundsachenversteigerung am
Samstag, dem 25. April 2020, ab 12 Uhr auf dem
Grundstück Marienstraße 5, in Eberswalde.

Eine Auflistung und Fotodokumentation
der zu versteigernden Gegenstände ist auf der
Homepage der Stadt unter www.eberswalde.de abrufbar.

Kinder des Hortes „Kinderinsel“ erhalten Einblick

Am 3. März 2020 fanden sich Repräsentanten der Stadt Eberswalde und der Firma „hoffmann & brillen“ im Hort „Kinderinsel“ zusammen. Hintergrund des Treffens war die Etablierung einer Kooperation zwischen dem Hort und der Firma von Geschäftsführer Rene Hoffmann. Wirtschafts- und Sozialdezernent Prof. Dr. Jan König unterzeichnete den Kooperationsvertrag für die Stadt Eberswalde. Das Ziel der Zusammenarbeit ist es, den Kindern einen Einblick in das Berufsfeld der Augenoptik zu ermöglichen. „Ein

guter Beitrag zur Fachkräftegewinnung für die Zukunft in der Region“, so Anke Bessel, Leiterin des Sachgebiets Bildung. Auch Mandy Müller, Leiterin des Hortes „Kinderinsel“, begrüßte die geschlossene Kooperation: „Den Kindern Einblick in Berufe zu geben, ist für sie immer spannend und toll.“ Im ersten Jahr der Kooperation haben die Hortkinder die Möglichkeit, sich Einblicke von der Entwicklung bis zur Herstellung von Brillengläsern zu verschaffen. Hierzu fahren die

Kinder zu geführten Besichtigungen in die Herstellungsfirmen von „Makellos Potsdam“ sowie in die in Eberswalde ansässige „hoffmann & brillen“ Werkstatt. Beim jährlich stattfindenden „Eberswalder Stadtlauf“ werden die Kinder eine Laufgruppe bilden. Hierzu findet Ende März die Auftaktveranstaltung zum Stadtlaufttraining im Hort „Kinderinsel“ statt. So können dann die Teilnehmer des Trainings zum Stadtlauf am 13. September 2020 gut vorbereitet an den Start gehen.



Foto: AB

Rene Hoffmann, Mandy Müller und Prof. Dr. Jan König (v.l.n.r.) bei der Vertragsunterschrift.

Startschuss für Sanierung bei der WHG



Foto: JB

In der Rudolf-Virchow-Straße fiel der Startschuss für die Sanierung des letzten unsanierten Plattenbaus der WHG.

In der Rudolf-Virchow-Straße steht der letzte bisher unsanierte Plattenbau im Besitz der städtischen WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH. Die Sanierung dieses Gebäudes wurde am 12. März 2020 feierlich begonnen. Bürgermeister Friedhelm Boginski, der auch als Vorsitzender des Aufsichtsrates der WHG fungiert, übernahm gemeinsam mit dem Geschäftsführer der WHG, Hans-Jürgen Adam, sowie Matthias Tietze vom ausführenden Planungsbüro AGORA+ und Steffen Huhnke, Geschäftsführer der Camilla Hauskrankenpflege, den feierlichen Beginn der Sanierungsmaßnahmen. „Die WHG hat im gesamten Stadtgebiet hervorragendes geleistet. Mit der Sanierung des letzten Plattenbaus zeigt die WHG, dass sie ihr Ziel,

Wohnangebote in jeder Preiskategorie anzubieten, ernst nimmt und verfolgt. Das halte ich in unsere vielfältigen Stadt für sehr wichtig“, so der Bürgermeister. Die Sanierung des Wohnblocks kostet rund 6,6 Millionen Euro und soll bis Ende des Jahres abgeschlossen sein. Sämtliche der 16 ausführenden Handwerksfirmen sind aus der Region. Bei den Vorbereitungen, die im Januar 2019 anliefern, wurden die Mieterinnen und Mieter von Beginn an miteinbezogen. Sie waren auch die ersten, denen Mitarbeiter der WHG im Anschluss an den offiziellen Baustart das Objekt zeigten und die anstehenden Maßnahmen erläuterten. Nach der Sanierung werden im Objekt 40 barrierefreie Wohnungen zur Verfügung stehen.

Bürgermeister besucht „Alte Post“

Seit dem 2. Februar 2020 gibt es ein neues Café in der Eberswalder Innenstadt: die „Alte Post“ wurde neu belebt. Kristian Raue hat in dem denkmalgeschützten Haus eine besondere Lokalität entdeckt und hat viel vor mit dem Gebäude. Es soll als Begegnungsstätte verschiedenster Personen dienen und lockt mit Co-Workingspace und belegten Broten. Natürlich darf dabei guter Kaffee auch nicht fehlen. Bürgermeister Friedhelm Boginski besuchte gemeinsam mit Dr. Georg Werdermann, Leiter des Amtes für Stadtmarketing und Tourismus, das Café am 10. März 2020 und war sehr angetan. „Ich freue

mich sehr, dass unsere Stadt immer wieder kreative und innovative Menschen begeistert und anzieht. Dieser Zuzug tut der Stadt sehr gut und im Falle der „Alten Post“ wurde zusätzlich auch noch ein besonderes Gebäude mit neuem Leben erfüllt“, so der Bürgermeister. Das Haus lockt mit Angeboten wie einem Flohmarkt und Veranstaltungsräumen.

Alte Post
Eisenbahnstraße 101
16225 Eberswalde
www.altepost.haus
Öffnungszeiten:
Montags bis Freitags 8-18 Uhr
Samstag und Sonntags von 10-18 Uhr



Foto: JB

Kristian Raue zeigte Bürgermeister Friedhelm Boginski (r.) und Dr. Georg Werdermann (l.) das neue Café in der Alten Post.



CityOffensive 2020 – 2. Platz für Eberswalde „Mit Hut, Schirm und Musik“

Dirk Panzlaff vom Café am Weidendamm, Björn Wiese von der Privatbäckerei Wiese sowie Heidi und Torsten Pelikan vom Globus Naturkostgeschäft haben beim Wettbewerb CityOffensive Ostbrandenburg 2020 in der Kategorie Event den mit 7.000 Euro Preisgeld dotierten 2. Platz belegt. Das Preisgeld soll zur Unterstützung und Verfeinerung des eingereichten Konzepts eingesetzt werden. Bei dem Wettbewerb der IHK Ostbrandenburg werden Projekte ausgezeichnet, die innovative und frische Konzepte zur Belebung der Innenstadt entwickeln und die Innenstadt zum Treffpunkt machen. In Eberswalde war das letzte Jahr im 23. August 2019 der Fall, als an einem Abend zur Veranstaltung „Mit Hut, Schirm und Musik“ über 600 Menschen die Eberswalder Innenstadt belebten. An drei Orten gab es jeweils unterschiedliche Musik und unterschiedliche kulinarische Angebote mit einer Weinbar, Erdbeerbowle, Barnimer Bier, Gegrilltem und Sauerteig-Pizza. Gefördert wurde die Veranstaltung aus Mitteln der Einzelhandelsrichtlinie des Amtes für Wirtschaftsförderung

und Familiengarten. Die Idee hatten die Unternehmer Torsten und Heidi Pelikan von Globus Naturkostgeschäft, Björn Wiese von der Privatbäckerei Wiese und Dirk Panzlaff vom Café Am Weidendamm. Die gestalterische Umsetzung wurde von Udo Muszynski (Idee und Musikauswahl) und Henrik Schade (Illumination) übernommen. An dem Abend wechselten die Musiker den Ort und waren so an jedem der drei Unternehmen präsent für die Gäste. Aber auch diese nutzten die Pausen zum Flanieren entlang des Flusses Schwärze zwischen den Veranstaltungsorten und genossen den sommerlich lauen Abend. Für Georg Werdermann, Leiter des seit Januar zuständigen Amtes für Stadtmarketing und Tourismus, ist es ein Beispiel für eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Innenstadtkakteuren und Stadtverwaltung: „Wir gratulieren und freuen uns darauf, die Veranstaltung dieses Jahr am 21. August 2020 wieder zu unterstützen, um zu zeigen, wie lebendig und schön Eberswalde sein kann!“ Den ersten Platz belegte mit

dem Projekt „Heimatshoppen - Wir sind Prenzlau!“ die Werbe- und Interessengemeinschaft Prenzlau e. V. Der erste Platz in der Kategorie „Kampagne“ ging an den Händlerstammtisch und die Wohnungswirtschaft Frankfurt (Oder) GmbH (WOWI) für das „Magistrale-Magazin“. „Attraktive Innenstädte sind ein starkes Kriterium für Neuan siedlungen und Auswahlkriterium für den Ort, an dem wir leben und unsere Arbeit verrichten möchten. Sie stehen für einen Ort, mit dem wir uns identifizieren. Den engagierten Teilnehmern und Unterstützern ist es zu verdanken, dass die Innenstädte in Ostbrandenburg blühen“, sagte IHK-Präsident Carsten Christ bei der Preisverleihung. Insgesamt wurden sechs Ideen für attraktivere Fußgängerzonen und Einkaufsstraßen in Ostbrandenburg ausgezeichnet. Zusätzlich wurden pro Kategorie zwei Sonderpreise vergeben. Neben Eberswalde ging ein 2. Platz an das Fürstenwalder Erntefest des Wirtschaftsfördervereins mit regionalen Partnern. Ein Sonderpreis mit 3.000 Euro ging an die Stadtmarketing-Initiative



Der 2. Platz bei der CityOffensive 2020 – Ein gemeinsamer Erfolg der Eberswalder Einzelhändler und der Stadtverwaltung.

Templin für den 3. Templiner Familienbrunch mit dem Rekordversuch die längste Picknicktafel der Welt zu schaffen. Unter dem Motto der CityOffensive „StadtLEBEN - Wir gestalten Zukunft“ hatten 14 Vereinigungen aus Geschäftsleuten, Händlern, Gastromomen, Citymanagern und Gewerbetreibenden Beiträge für eine nachhaltige Belebung der Innenstädte eingereicht. Unterstützt wird die IHK Ostbrandenburg bei der CityOffensive 2020 von der Sparkasse Oder-Spree, der Sparkasse Barnim, EDEKA-MIHA Immobilien-Service GmbH, Deutscher Hotel- und Gaststättenverband

Brandenburg, Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen, Handelsverband Berlin-Brandenburg und Handwerkskammer Frankfurt (Oder) Region Ostbrandenburg sowie dem Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg. Schirmherr der CityOffensive 2020 ist Infrastrukturminister Guido Beermann. Mehr unter: <http://ihk-obb.de/cityoffensive2020>. Die IHK Ostbrandenburg ist die größte Interessenvertretung der Wirtschaft zwischen Schwedt und Eisenhüttenstadt, zwischen Berlin und der Oder.

Frühlingspflanzungen in Eberswalde



Mitarbeiterinnen des städtischen Bauhofs pflanzen Frühblüher am Marktplatz.

Der März ist Pflanzzeit. Deshalb sind die Mitarbeiter des städtischen Bauhofs derzeit damit beschäftigt, Blumen und Bäume zu pflanzen. „Die Farbenpracht der Frühblüher stimmt uns alle auf den Frühling ein“, freut sich Baudezernentin Anne Fellner. Seit dem 9. März 2020 sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter damit beschäftigt, fast 800 Stiefmütterchen und Frühblüher als frühlingshaften Farbtupfer im Stadtgebiet zu pflanzen. Am Kirchenhang, auf dem Marktplatz und am

Richterplatz sind die Anpflanzungen bereits erfolgt. In der Woche ab dem 16. März 2020 werden dann zusätzlich 101 Bäume und über 460 Sträucher und Bodendecker in die Erde gebracht. Bis Ende März werden die Pflanzungsarbeiten noch andauern. „Für den Bauhof ist der Frühlingsbeginn immer eine arbeitsintensive Zeit, aber das Ergebnis der blühenden Pflanzen im gesamten Stadtgebiet ist eine tolle Belohnung für die Mühen und die Eberswalderinnen und Eberswalder

wissen es sehr zu schätzen“, so Anne Fellner. In der ersten Aprilwoche folgt dann voraussichtlich die Wiederinbetriebnahme der Brunnen, sofern das Wetter es zulässt und es frostfrei bleibt. Von der Steinschwärze und dem Löwenbrunnen auf dem Marktplatz, über die Wasseranlage auf dem Spielplatz Michaelisstraße bis hin zur Quelle im Park am Weidendamm – dann können sich die Eberswalderinnen und Eberswalder wieder am sprudelnden Nass erfreuen.

Stadtführer/-in gesucht!

Unsere Tourist-Information bietet den Besuchern und Besucherinnen der Stadt ein buntes Repertoire an Stadtführungen. Dieses Angebot wollen wir kontinuierlich ausbauen. Deshalb suchen wir

als Amt für Stadtmarketing und Tourismus Interessierte, die ihre Begeisterung und ihr Wissen über unsere Stadt als Stadtführer oder Stadtführerin auf Honorarbasis weitergeben möchten.

Für diese Themen suchen wir Stadtführer und Stadtführerinnen: Architektur, jüdische Vergangenheit, Geschichte, Industriekultur, Eberswalde Geschichte, Neubürger/-innen/ Studierende, Waldstadt.

Haben Sie eine andere Idee oder ein anderes Thema? Melden Sie sich einfach auch bei uns – wir bauen das Angebot aus! Bei der Entwicklung einzelner Themenführungen stehen wir

Ihnen natürlich unterstützend zur Seite. Melden Sie sich bitte bei Christin Nietsch unter der Telefonnummer 03334/64 804 oder E-Mail-Adresse c.nietsch@eberswalde.de

Aus den Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung

Fraktion SPD | BFE

Fraktionsvorsitzender:

Hardy Lux

Fraktionsbüro:

Karl-Marx-Platz 4,
16225 Eberswalde

Ansprechpartnerin:

Julia Lindner

Sprechzeiten: Mo-Mi 9-15 Uhr
und nach telef. Vereinb.

Telefon: 03334/3669274

Fax: 03334/3669276

E-Mail: fraktion@spd-bfe.de

www.spd-eberswalde.de

www.spd-finow.de

www.buerger-fuer-eberswalde.de

Fraktion DIE LINKE.

Fraktionsvorsitzender:

Sebastian Walter

Fraktionsbüro:

Heegermühler Straße 15,
16225 Eberswalde

Sprechzeiten: Fr 10-12 Uhr und
14-16 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon: 03334/236987

Fax: 03334/22026

E-Mail: fraktion-eberswalde@

dielinke-barnim.de

www.dielinke-barnim.de

CDU - Fraktion

Fraktionsvorsitzender:

Uwe Grohs

Fraktionsbüro:

Steinstraße 14,
16225 Eberswalde

Ansprechpartner:

Manuela Herfurth

Sprechzeiten: Mo 14-17 Uhr,
Di 8-10 Uhr, Do 8-11 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon: 03334/818606

E-Mail: info@cdu-eberswalde.de

www.cdu-eberswalde.de

Fraktion FDP |

Bürgerfraktion Barnim

Fraktionsvorsitzender:

Götz Trieloff

Fraktionsbüro:

Paul-Radack Straße 1
16225 Eberswalde

Ansprechpartner:

Götz Trieloff

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Fax: 03334/29411

Funk: 01520/8957217

E-Mail: Goetz.Trieloff@

FDP-Eberswalde.de

www.fdp-eberswalde.de

Fraktion Bündnis 90/

Die Grünen

Fraktionsvorsitzender:

Karen Oehler

Fraktionsbüro:

Friedrich-Ebert-Straße 2,
16225 Eberswalde

Ansprechpartner:

Thorsten Kleinteich

Sprechzeiten: Mo-Do 10-16 Uhr

Telefon: 03334/384074

Fax: 03334/384073

E-Mail: kv.barnim@gruene.de

www.gruene-barnim.de

Fraktion SPD | BFE

Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder, in den letzten Wochen haben wir uns intensiv mit der Frage auseinandergesetzt, wie die freie Fläche auf der südlichen Friedrich-Ebert-Straße sinnstiftend genutzt werden kann. Die SPD|BfE setzt sich neben einer nachhaltigen und attraktiven Weiterentwicklung der Stadt auch für die Belebung der Innenstadt ein. In diesem Sinne soll ein Ort mit hoher Verweilqualität geschaffen werden. Dies lässt sich keineswegs mit einer statischen Bauweise verwirklichen. Kommt es zu einer Bebauung, soll der Charme der Waldstadt mit einer aufgelockerten und moderaten Bauweise sowie mit vielen Holzelementen und einer Dach- und Fassadenbegrünung aufrechterhalten werden.

Zu den weiteren wichtigen Themen in diesem Jahr zählt auch das Sicherheitskonzept der Stadt Eberswalde. Dazu werden wir noch im März erste Anforderungen formulieren. Unter anderem möchten wir uns verstärkt für eine Rufbereitschaft des Ordnungsamtes einsetzen.

Zum Thema Klimaschutz wird Anfang April eine Veranstaltung stattfinden, zu der die Fraktion SPD|BfE und die Thinkfarm Vertreter aller Fraktionen einlädt, die Vorschläge zum Klimapaket eingebracht haben. Zwei Schwerpunkte liegen uns diesbezüglich sehr am Herzen. Zum einen setzen wir uns für klimaneutralen Wohnraum ein. Bei Sanierungen, Neubau oder Erweiterung von Gebäuden, insbesondere bei Schulen und Kindergärten, soll Holz verstärkt als Baustoff eingesetzt werden. Zum anderen möchten wir das Thema Moorschutz mehr in den Fokus rücken. Moore gelten nachweislich als effektive CO₂-Speicher, die es zu schützen gilt. Über alle weiteren Vorhaben und Ergebnisse werden wir weiterhin berichten.

Abschließend wünschen wir Ihnen und Ihren Liebsten einen schönen Frühlingsbeginn.

Hardy Lux, Fraktionsvorsitzender

CDU - Fraktion

Liebe Eberswalder Bürgerinnen und Bürger, die CDU-Stadtfraktion bereitet sich gegenwärtig auf eine gemeinsame Klausurtagung mit dem CDU-Stadtverband im Monat April vor. Im Rahmen dieser Klausur werden wir insbesondere über die weitere Stadtentwicklung, die geplante Bebauung auf den Flächen südlich der Friedrich-Ebert-Straße und die zukünftige Wohnbebauung „Hufnagelquartier“ am Kupferhammerweg diskutieren. Wir freuen uns, dass die Baudezernentin Frau A. Fellner ihre Teilnahme zur Klausur zugesagt hat. Für die weiteren Diskussionen zu den Themen der Mietpreisentwicklungen im Stadtgebiet und der Schaffung von bedarfsgerechten und „bezahlbarem“ Wohnraum werden wir den Geschäftsführer der städtischen Wohnungsgesellschaft WHG Herrn Adam begrüßen können.

Die Eberswalder Händler in der Altstadt haben sich öffentlich für die weitere Ansiedlung von Geschäften mit einer größeren Sortimentvielfalt und für ein verbessertes Parkplatzangebot bzw. eine bedarfsgerechte Parkraumbewirtschaftung ausgesprochen. Die CDU-Stadtfraktion hat diese Thematik in der Vergangenheit mehrfach zur Diskussion gestellt. Im Rahmen einer weiteren Stadtteilbelebung wird sich unsere Fraktion noch stärker für die Errichtung eines Parkhauses im Stadtzentrum einsetzen. Aktuell sind im Stadtgebiet ca. 19.800 Pkw zugelassen, wobei jährlich ca. 500 Zulassungen dazu kommen. Zukünftig wird die Stadtentwicklung nur im Zusammenhang mit einer weiteren Verbesserung des ÖPNV und einem dem tatsächlichen Bedarf angepassten Pkw-Stellplatzangebot verbunden sein.

Uwe Grohs, Fraktionsvorsitzender

Fraktion FDP | Bürgerfraktion Barnim

Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder, in diesen Tagen der sich ständig verschärfenden Folgen der Corona-Pandemie wird uns bewusst, wie weitreichend und vielfältig unsere ganz alltäglichen sozialen Kontakte sind oder – aus momentaner Sicht – waren. Es ist zurzeit unabsehbar wie lange wir diese Einschränkungen noch hinnehmen müssen oder ob sie sich eventuell noch verschärfen werden. Daher ist es sehr nützlich und tröstlich, dass andererseits keine Generation vor uns so breite Möglichkeiten hatte miteinander zu kommunizieren ohne im direkten Kontakt zueinander zu stehen: Telefon, Video-Chat, soziale Medien erlauben uns den ständigen Austausch mit

Kollegen, Verwandten, Behörden usw. ohne gegen bestehende Auflagen zu verstoßen.

Und so können wir sehr zuversichtlich sein, dass bei allen momentanen Ungewissheiten wir unter Beachtung aller empfohlenen Maßnahmen gute Aussichten haben, vor weitreichenden Corona-Erkrankungen verschont zu werden. In diesem Sinne wünscht unsere Fraktion Ihnen, Ihren Familien und Freunden ganz besonders Zuversicht und Gesundheit.

Götz Trieloff, Fraktionsvorsitzender

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Förderung von Einzelhandel und Gastronomie - Projekte müssen nachhaltig sein

Bevor die Stadtverordnetenversammlung im März den Beschluss zur überarbeiteten „Richtlinie zur kommunalen Förderung kleinteiliger Maßnahmen des Einzelhandels und der Gastronomie“ fasst, wird das Thema noch im Wirtschafts- und im Hauptausschuss diskutiert.

Unsere Fraktion nahm schon Mitte Februar ein Gesprächsangebot des Amtes für Stadtmarketing und Tourismus wahr, um sich den ersten Entwurf der Richtlinie vorstellen zu lassen und darüber zu beraten. Dabei unterstrichen wir, dass eine städtische Förderung aus unserer Sicht nur befürwortet werden kann, wenn dabei Klimabelange berücksichtigt werden.

Die Fraktion Grüne/B90 sprach sich deshalb deutlich dafür aus, Gesichtspunkte der Nachhaltigkeit als Voraussetzung für eine Projektförderung in die Richtlinie aufzunehmen.

Nur wenn im Projektantrag dargestellt werden kann, dass ein Vorhaben ressourcenschonend, umweltfreundlich, sozial- und klimaverträglich ist, sollte ein positiver Bescheid ergehen.

Grundsätzlich begrüßen wir das Engagement im Bereich Stadtmarketing und die Richtlinie zur Belebung der beiden Stadtzentren in Mitte und Finow und wünschen uns viele gute Projektanträge.

Karen Oehler, Fraktionsvorsitzende



Fraktion Bündnis Eberswalde

Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder, aufgrund der Spaltung der AFD-Fraktion in nunmehr 2 separate und eigenständige Flügel, stand in der letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung die Neuregelung der Sitzverteilung und Neubesetzung der Mitglieder aller Ausschüsse auf der Tagesordnung. Das betraf auch die Sitzverteilung im Aufsichtsrat der Technischen Werke Eberswalde. Hier wurde ein Platz zwischen unserem Bündnis Eberswalde und dem größeren Flügel der AFD, aufgrund gleicher Fraktionsstärke ausgelost. Dabei wurden wir gezogen und freuen uns, dass unser stellvertretender Fraktionsvorsitzender, Herr Christian Mertinkat diese Aufgabe übernimmt und uns hier vertreten wird. Zudem müssen wir mitteilen, dass unsere Fraktionskollegin Frau Alla Wutskowsky ihr Amt als sachkundige Einwohnerin aus beruflichen Gründen abgeben

musste. Als Neubesetzung im Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport, übernimmt Herr Michael Franz ihre Arbeit, der als ehemaliger langjähriger Präsident des FSV Fortuna Britz in den Bereichen Jugend und Sport über ein fundiertes und fachkompetentes Wissen verfügt und uns dort ideal vertreten wird. Wir hoffen, dass Sie alle dieses nasskalte und graue Wetter gesund überstehen und sollten Sie weitere Hinweise, Wünsche und Anregungen für uns haben, so erreichen Sie uns gern täglich telefonisch oder per Email. Wir würden uns freuen Sie persönlich in unserer Geschäftsstelle begrüßen zu dürfen.

Viktor Jede, Fraktionsvorsitzender

Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, auch als kleine Fraktion beschäftigen wir uns mit „großer Politik“. Wir schlagen vor, dass die Stadt Eberswalde den Städteappell der Internationalen Kampagne zur Abschaffung der Atomwaffen (ICAN) zu dem von den Vereinten Nationen verabschiedeten Vertrag zum Verbot von Atomwaffen unterstützt. Atomwaffen sind eine immense Bedrohung für Städte und Gemeinden auf der ganzen Welt. Jeder Einsatz von Atomwaffen, ob vorsätzlich oder versehentlich, würde katastrophale, weitreichende und lang anhaltende Folgen für Mensch und Umwelt nach sich ziehen. Eberswalde trägt nicht zuletzt auch angesichts der eigenen Geschichte eine besondere Verantwortung. Die Stadt Eberswalde und ihre Umgebung waren viele Jahre lang Militärstandort. In den 1980er Jahren waren in der nahen Umgebung sogar Atomwaffen stationiert.

Am 25. April vor 75 Jahren wurden große Teile des Stadtzentrums durch Flugzeuge der faschistischen deutschen Luftwaffe bombardiert und in Schutt und Asche gelegt. Wir rufen die Stadtverordneten auf, diesen Tag zum Anlass zu nehmen, um in ihrer Sitzung am 29. April über den Beitritt zu dem Städteappell zu beschließen.

Im Februar wurde in Westend ein kleines Gehölz mit altem und gesunden Rotbuchenbestand fast vollständig gerodet. Bis vor etwa 5 Jahren gehörte das Grundstück der Stadt und war dann privatisiert worden. Wir wollen von der Stadtverwaltung wissen, welche Intentionen damals mit der Privatisierung verfolgt wurden, und erkundigen uns, ob es weitere solche Kleinwälder im Stadtgebiet gibt, wie die Eigentumsverhältnisse sind und ob es Konzepte gibt, wie angesichts des Klimawandels künftig mit den „Kleinen Wäldern“ umgegangen werden soll.

Mirko Wolfgramm, Fraktionsvorsitzender

Alternative für Deutschland

Fraktionsvorsitzender: Thomas Krieg
Fraktionsbüro: n.n.
E-Mail: n.n.

Fraktion Bündnis Eberswalde

Fraktionsvorsitzender: Viktor Jede
Fraktionsadresse: Altenhofer Straße 83
16227 Eberswalde
Ansprechpartner: Viktor Jede
Sprechzeiten: Mo 16-18 Uhr, Fr 16-18 Uhr und nach telef. Vereinbarung
Telefon: 03334 - 429764
Funk: 0171/7677001
E-Mail: info@viktor-jede.de

Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur

Fraktionsvorsitzender: Mirko Wolfgramm
Ansprechpartner: Mirko Wolfgramm
Spreewaldstraße 6
16227 Eberswalde
Telefon: 0172/3811257
E-Mail: mirkewolfgramm@gmx.de

AfD „Die Mitte“

Fraktionsvorsitzender: Sabrina Parys
Eberswalder Straße 175
16227 Eberswalde
Telefon: 0179/7057059
E-Mail: sabrinaparys-sv@web.de

Fraktionsloser Stadtverordneter Carsten Zinn

Adresse: Frankfurter Allee 57, 16227 Eberswalde
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
Funk: 0170/2029881
E-Mail: kommunal@gmx.de

Termine Stadtverordnetenversammlung und Ausschüsse bis Ende April 2020

• Stadtverordnetenversammlung:	29. April, 18.00 Uhr	Die aktuelle Tagesordnung und die Sitzungsorte entnehmen Sie bitte dem Schaukasten vor dem Rathaus oder unter www.eberswalde.de unter der Rubrik „Stadtpolitik“.
• Hauptausschuss:	23. April, 18.00 Uhr	
• Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt:	-	Die Sitzungen sind öffentlich. Änderungen vorbehalten. Weitere Auskünfte erteilt der Sitzungsdienst, Telefon 64 511.
Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration:	-	
• Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport:	-	
Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen:	21. April, 18.15 Uhr	
• Rechnungsprüfungsausschuss:	-	

Bis zum 19. April 2020 finden keine planmäßigen Sitzungen statt.

Hier treffen Sie Ihre Ortsvorsteher

OT Sommerfelde – Helmut Herold
Gemeinschaftshaus, Zu den Tannen 10,
Jeden 1. Montag, 18-19 Uhr,
Telefon: 03334 - 32346

OT Spechthausen – Matthias Stiebe
Gemeindezentrum, Spechthausen 39,
Jeden 1. Montag, 18-19 Uhr,
Telefon: 0173/3836884

OT Tornow – Martin Bowitz
Gemeindehaus, Dorfstraße 25,
Jeden 1. Dienstag, 18-19 Uhr,
Telefon: 0162/1552892

Akademie 2. Lebenshälfte –

Aus unseren Angeboten – April 2020

Bürgerbildungszentrum „Amadeu Antonio“, Puschkinstraße 13, 16225 Eberswalde, Tel.: 03334 - 237520, E-Mail: aka-nord@lebenshaelfte.de

DIGITALE MEDIEN

Mittwoch / 8.4./15.4. / 13-14:30 Uhr

DIGITOLL! Stammtisch digital! – für Fragen aus dem Computeralltag – für Fragen zu Smartphone und Tablet. Sie erhalten Rat vom Experten

Mittwoch/Freitag / 25.3.-24.4. / 9-12:15 Uhr

DIGITOLL! Smartphone und Tablet – Erweiterungskurs – Sie besitzen Grundkenntnissen und lernen, Funktionen für Alltag, Dienstleistungen und Kommunikation zu nutzen

Donnerstag / 16.4.-11.6. / 13-15:30 Uhr

DIGITOLL! Digitale Bildbearbeitung und Fotobuch – die eigenen Fotos für Geschenke und Erinnerungen optimieren

Mittwoch / 22.4.-10.6. / 15-17:30 Uhr

DIGITOLL! Smartphone und Tablet – Basiskurs – Sie lernen wie Ihr Gerät funktioniert und machen sich mit nützlichen Anwendungen für den Alltag vertraut

SPRACHEN

Mittwoch / 1.4.-3.6. / 9:30-12 Uhr

English for you – Konversation für Fortgeschrittene – Reading and training english – verbessern der Sprachfertigkeiten

Donnerstag / 2.4.-11.6. / 17:15-19:45 Uhr

English for you - Englisch für Touristen – Sie können sich in typischen Reisesituationen

verständigen, am Flughafen, im Hotel, bei Ausflügen und im Restaurant

Freitag / 3.4.-26.6. / 8-10:30 Uhr

Englisch Fortgeschrittene – Reading and training english – verbessern der Sprachfertigkeiten

BEWEGUNG UND GESUNDHEIT

Montag / 6.4.-15.6. / 16-17:30 Uhr/17:15-18:45 Uhr

Hatha Yoga – Kraft durch Entspannung – Hatha Yoga – Fördern der Entspannung und Beweglichkeit

Dienstag / 7.4.-9.6. / 17:15-18:45 Uhr

Yena Yoga – in sanfter Form (Einführungskurs) – verbessern der Beweglichkeit und Atmung

Dienstag / 21.4.-23.6. / 17:30-19 Uhr

Entspannung mit Klangschalen – Erlernen Sie eine Methode zur Entspannung und Wohlbefinden durch Klang

Jederzeit – Wir begrüßen Sie in unseren laufenden Bewegungskursen

QiGong / Hatha Yoga / Yena Yoga Entspannung mit Klangschalen

VERANSTALTUNGEN

Donnerstags / 2./16.4. / 10-11 Uhr

Liedgut bewahren – Alte und neue Lieder erlernen und singen

Dienstag / 28.4. / 10-11:30 Uhr

Gärtnerstammtisch – Praktische Tipps rund um den Garten – *In diesem Monat:* Gemüse, Kräuter und Blumen vorziehen ...

Mittwoch / 14-16:30 Uhr

Kräuterkunde – in Wald und Flur – Entdecken von Kräutern und Pflanzen für Küche und Hausapotheke.

In diesem Monat:

25.3. Tradition des ersten Grün - Neun Kräuter für die Frühlingssuppe; wir sammeln / kochen das erste zarte Grün;

29.4. Waldmeister – Herstellen von Waldmeister-nachtcreme und Bowle

Donnerstag / 14-15:30 Uhr

Leserattencafé – Eine Vortragsreihe zu Leben und Werk von Schriftstellern und bekannten Persönlichkeiten.

In diesem Monat:

26.3. berühmte Eberswalder Frauen und wie sie die Welt veränderte;

30.4. Eberswalder Straßennamen im Wandel der Zeit

Donnerstag / 30.4. / 9-10:30 Uhr

Malen in der Akademie – Erlernen der Grundtechniken der Aquarell- oder Ölmalerei

Alle Angebote unter:
www.akademie2.lebenshaelfte.de

Anzeige

Sportlich fit in jedem Alter Gymnastikgruppe 50 plus

Fit mit jedem Schritt. Die Sportgruppe DRK 50 plus besteht schon seit vielen Jahren. Ich leite die Sportgruppe seit 2013 und wir sind mittlerweile schon auf fast 30 Mitglieder angewachsen.

Im Jahr 2014/2015 ermöglichte mir das DRK einen Fortbildungslehrgang zum Übungsleiter im Breitensport, wo ich die Lizenz zum Trainer erwerben konnte. Hier habe ich umfangreiche Methoden und Grundlagen erworben. Mitmachen kann bei uns jeder, der Lust und Interesse am Bewegen hat. Ziel ist es, auch noch im hohen Alter seine Beweglichkeit zu erhalten. Wir treffen uns immer donnerstags um kurz vor 18 Uhr in der Sporthalle Nordend, im Lärchenweg 8 in Eberswalde. Mit Theraband und Gymnastikmatte ist jeder willkommen.



Wir trainieren unsere Tiefenmuskulatur und bauen Kondition und Koordination auf. Es wird ein abwechslungsreiches Angebot von Gymnastik, Wett- und Staffelspielen bis zum Stationsbetrieb nach Tabata geboten und jeder kann mitmachen.

Also in diesem Sinne „Sport frei“.

Birgit Wolter



Aus Liebe zum Menschen.



Sie brauchen uns?
Wir sind für Sie da!

- + Häusliche Krankenpflege
- + Beratungsstelle für Demenzkranke
- + Demenztbetreuung in der Häuslichkeit/in der Gruppe
- + Begegnungsstätte
- + Service Wohnen
- + Katastrophenschutz
- + Wasserwacht
- + Erste Hilfe Ausbildung
- + Kleiderstube für jedermann

Kreisverband Uckermark West/Oberbarnim e.V.
Bereichsgeschäftsstelle
Rathauspassage 16225 Eberswalde
Breite Straße 40
Telefon: 03334 381989

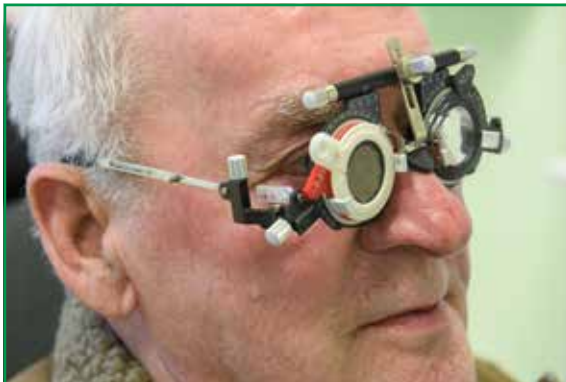
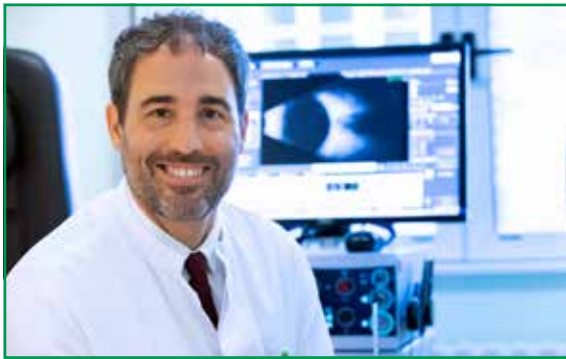
Altenpflegeheim „Barnimark“ & Tagespflege
Service Wohnen & DRK Betreuungszentrum
Potsdamer Allee 40-44, Tel.: 03334 55502

Augenklinik stellt moderne Behandlungsmöglichkeiten vor



GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim und Uckermark und der Stadt Eberswalde

Kürzlich lud der Chefarzt der Klinik für Augenheilkunde am GLG Werner Forßmann Klinikum, Dr. Burkhard von Jagow, zum Zweiten Eberswalder Ophthalmologischen Abend ein. Dabei wurden Ärzten und spezialisierten Pflegekräften aus der Region in mehreren Vorträgen neue Behandlungsmöglichkeiten der Augenheilkunde vorgestellt. Außerdem präsentierte die neu etablierte Abteilung für Strabologie (Sehschule) ihre Leistungen zur Diagnostik und Behandlung von Schielen. Die Sehschule vergibt nun auch im Rahmen des MVZ Am Klinikum Barnim Termine an betroffene Patienten.



Fotos oben: Chefarzt Dr. Burkhard von Jagow, Dr. Filip Filev (Leitender Oberarzt), Petra Oertel-Verweyen (Orthoptistin) // Fotos: GLG/Hans Wiedl

Dr. Burkhard von Jagow informierte zur Eröffnung des Abends auch über die neu gegründete Augenheilkunde-Praxis im MVZ Am Klinikum Barnim. Ganz besonders aber freute es ihn, den neuen Leitenden Oberarzt der Abteilung, Dr. Filip Filev, FEBO, vorstellen zu können. Dieser absolvierte sein Studium an der Universität Freiburg und seine Facharztausbildung im Hamburger Universitätsklinikum Eppendorf. Zuletzt arbeitete er an der Augenklinik Dardenne in Bonn. Diese gehört zu den führenden Zentren für Augenoperationen in Deutschland und ist insbesondere in der operativen Behandlung des Grauen Stars und anderer Operationsmethoden des vorderen und hinteren Augenabschnitts spezialisiert.

„Darüber hinaus freue ich mich, noch eine weitere Neuigkeit verkünden zu können“, sagte Dr. Burkhard von Jagow. „Die Berlin-Brandenburgische Augenärzte-Gesellschaft (BBAG) hat erstmals ihre Sommertagung an unsere Klinik vergeben. Das heißt, der große regionale Kongress wird 2021 erstmals in Eberswalde stattfinden.“

In einem detaillierten Vortrag über Erkrankungen der Hornhautinnenseite stellte der Chefarzt die faszinierende Methode der lamellären Hornhauttransplantation kurz DMEK vor. Er hatte diese Methode bereits an der Schlosspark-Klinik in Berlin zusammen mit Prof. Dr. Dr. Peter Rieck etabliert. Diese revolutionäre Methode zur Hornhauttransplantation

wird seit neuestem auch in Eberswalde angeboten.

Als externer Referent war der Spezialist und Fachbuchautor PD Dr. Vinodh Kakkassery vom Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck eingeladen. Er berichtete über die neuesten Methoden und die ersten deutschen Leitlinien zur Behandlung von Basalzellkarzinomen der Lider, an deren Erstellung er maßgeblich beteiligt war. Anschließend beschrieb Assistenzarzt Bartłomiej Wawrzynow besonders schwierige Fälle der Lid-Rekonstruktion nach Basalzellkarzinom-Entfernung, wie sie an der Augenklinik des GLG Werner Forßmann Klinikums durchgeführt werden.

Die vielversprechendsten Methoden zur Behandlung von Blutungen im Punkt des schärfsten Sehens wurden von Dr. Sarah Schill, Funktionsoberärztin der Eberswalder Augenklinik, vorgestellt. Diese Blutungen führen unbehandelt in der Regel zu Erblindung. Am GLG Werner Forßmann Klinikum gehört zu etablierten Methoden auch die aktuell innovativste Operation mit einer Eingabe von Blutaflösenden Medikamenten mit der kleinsten in der Chirurgie verwendeten Kanüle (41G) direkt unter die Netzhaut des betroffenen Auges.

Einen weiteren anschaulichen Vortrag bot Petra Oertel-Verweyen, Orthoptistin (Schiefachkraft) der Augenklinik. In der neu etablierten Abteilung

für Strabologie (Sehschule) diagnostiziert und behandelt sie nun schon seit mehreren Monaten Patienten mit Schielen, darunter sowohl Kinder als auch Erwachsene. Petra Oertel-Verweyen schilderte in ihrem Vortrag die erfolgreiche Schiel-Operation bei mehreren, erwachsenen Patienten mit unterschiedlichen Formen des Schielens. Das Schielen im Erwachsenenalter kann verschiedene Ursachen haben und durch Prismenbehandlung oder Schieloperationen behandelt werden. Im MVZ Am Klinikum Barnim und der Augenklinik des GLG Werner Forßmann Klinikums können sich Patienten mit Schielen nun auch ambulant vorstellen und eine entsprechende Untersuchung und Behandlung erhalten.

Veranstaltung aus aktuellen Gründen verschoben

Mehr über die moderne Augenheilkunde erfahren Sie beim „Medizinischen Dienstag“ mit Chefarzt Dr. Burkhard von Jagow am 14. April 2010 um 18 Uhr im Paul-Wunderlich-Haus am Eberswalder Markt: Fortschritte bei Hornhaut-, Glaukom-, Linsen- und Netzhautbehandlung – Augenheilkunde revolutioniert sich – OPs werden minimaler und schonender!

ANZEIGE



WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH

Wir engagieren uns für Ihr Zuhause
www.whg-ebw.de



WHG Mieterbeirat mit neuem Vorsitz



Andrea Blümel ist die neue Vorsitzende des WHG Mieterbeirates.

Sie folgt damit im 15. Jubiläumsjahr auf Dr. Gerd Schilling, der in den zurückliegenden fünf Jahren die Geschicke des Mieterbeirates geleitet hat. Der Mieterbeirat hat sich einstimmig für die neue Vorsitzende in der 2. Mieterbeiratssitzung am 5. März 2020 entschieden. Weitere Verantwortliche im Mieterbeirat sind:

1. **Stellvertreter ist Jörg Zachow**
2. **Stellvertreter ist Gudrun Eggebrecht**
3. **Schriftführer ist Gerhardt Wentz**

Dr. Gerd Schilling bleibt dem Mieterbeirat auch weiterhin als Mitglied erhalten. Der vom Mieterbeirat beschlossene Jahresarbeitsplan 2020 lässt wenig

Raum, um sich erstmal langsam an das neue Amt als Vorsitzende zu gewöhnen.

Das Pensum der Themen und Aktionen ist für 2020 umfangreich und terminlich gut gefüllt. „Ich freue mich auf die Arbeit als Vorsitzende und schätze es sehr, dass ich von allen Mitgliedern im Mieterbeirat nach so kurzer Zeit meines Wirkens das Vertrauen

gewonnen habe“, so Andrea Blümel nach ihrer Wahl zur Vorsitzenden des Mieterbeirates. Zehn Mitglieder hat der WHG Mieterbeirat mit einer guten Gewichtung und Vertretung in allen Stadtquartieren von Eberswalde. Neue Mitglieder sind willkommen!

Bei Interesse bitte Mail an info@whg-ebw.de oder mieterbeirat@whg-ebw.de

WHG Club Card 2020 – Ups ein Fehler!

Auf unserer **WHG Club Card 2020** & dem Infolyer hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen.

Unser langjähriger Club Card Partner **Red Diamond Eventservice** bietet 20 % Rabatt auf Ausleiheequipment für ihre Party oder Feierlichkeiten. Die Angabe, dass es 20 % Rabatt auf Buffets gibt ist falsch.

Wir bitten den Fehler zu entschuldigen.



WHG-HAVARIE-NUMMER

 **03334 25 270**

Mo-Fr ab 15 Uhr

an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr

Ihr Draht zur Wohnung bei der WHG

 **03334 30 20**

 **vermietung@whg-ebw.de**

Frühstücksbrötchen steigen um auf WHG



Jetzt umsteigen

Bild WHG // STARTSCHUSS in der Märkisch Edel Filiale in Eberswalde! Kundenbetreuerin Stephanie Gideon nimmt die erste mit Brötchentüte in Empfang.

Jeder von uns liebt Sie – die **warmen, krossen Brötchen**, die wochentags und ganz besonders an den **Wochenenden** unsere **Frühstückstische zu Wohlfühl- und Genussplätzen** vollkommen werden lassen. Brötchen in so vielen Facetten bestrichen süß mit Konfitüre & Honig oder herzhaft mit Schinken & Lachs.

In Kooperation mit **Märkisch Edel** kommen ihre **Frühstücksbrötchen** ab sofort gut eingetütet im auffälligen **WHG Design**

Jetzt umsteigen

zu Ihnen **nach Hause**.

Was das mit der WHG zu tun hat, fragen Sie sich jetzt?

In **21 Filialen** von **Märkisch Edel** von **Angermünde** bis **Zerpenschleuse**

von **Bad Freienwalde** bis hin nach **Zehdenick, Oderberg, Joachimsthal, Liebenwalde** und natürlich in **Eberswalde** – überall starten wir mit unserer Aktion.

Mehr als **100.000-mal** kommen wir mit unserer Aktion

Jetzt umsteigen

Schon 2019 haben wir diese Aktion erfolgreich¹ an Bahnhöfen, Bushaltestellen und Großplakaten in Berlin und Eberswalde gestartet. **Und jetzt 2020 neu auch auf Ihrer Brötchentüte.**

in den nächsten Tagen und Wochen zu **Ihnen nach Hause**.

Wir freuen uns auf ihr Feedback. Wir freuen uns auf Sie!

Telefon: 0 33 34 - 30 20

Jetzt umsteigen

in Ihre neue Wohnung!

WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH
Dorfstraße 9
16227 Eberswalde

Tel.: 0 33 34 - 30 20
Fax: 0 33 34 - 33 157
E-Mail: info@whg-ebw.de
Web: www.whg-ebw.de

 EBERSWALDE

¹ Erfolgreich! Zuletzt sank der Leerstand auf 9,8 %. Im November 2017 lag die Leerstandsquote noch bei 11,44% und im November 2018 noch bei 11,25%. Der vermietbare Leerstand liegt unter 1 % und bietet 57 sofort bezugsfreie Wohnungen mit und ohne Wohnberechtigungsschein zur Vermietung. 2,62 % (152 Wohnungen) des Leerstandes werden aktuell für die Neuvermietung renoviert und saniert. 360 Wohnungen bzw. 6,22% sind nicht vermietbarer Leerstand der in den nächsten Jahren saniert werden muss. Der Zuzug nach Eberswalde ist spürbar. Wenn auch noch verhalten. Nach wie vor bleibt auch 2019 der Wegzug aus Eberswalde bei der WHG mit 30% aller Vertragsbeendigungen der hauptsächlichste Kündigungsgrund von Wohnraummietverträgen.

 EBERSWALDE

WHG Naturschutzpreis 2020

Jetzt teilnehmen! Bewerbungen bis 30.04.2020.

Alle Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie auf whg-ebw.de/naturschutzpreis

www.whg-ebw.de/naturschutzpreis

WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH
Dorfstraße 9
16227 Eberswalde

Tel.: 0 33 34 - 30 20
Fax: 0 33 34 - 33 157
E-Mail: info@whg-ebw.de
Web: www.whg-ebw.de

 EBERSWALDE

WHG CLUB-CARD 2020

50 Jahre Eberswalde & Finow
1970 - 2020

Wir engagieren uns für Ihr Zuhause.

WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH
Dorfstraße 9
16227 Eberswalde

Tel.: 0 33 34 - 30 20
Fax: 0 33 34 - 33 157
E-Mail: info@whg-ebw.de
Web: www.whg-ebw.de

Corona-Virus: Handreichung für Arbeitgeber, Arbeitgeberinnen und Selbständige inkl. Kreativwirtschaft

Als Stadt Eberswalde möchten wir die Corona-Krise gemeinsam mit Ihnen möglichst gut bewältigen und wünschen Ihnen für Ihr Unternehmen und Ihre Mitarbeitenden einen möglichst glimpflichen Verlauf. Um die wirtschaftlichen Folgen zu begrenzen, haben wir Ihnen hier alle uns verfügbaren Informationen zu Förderprogrammen und Unterstützungsmöglichkeiten im Zusammenhang mit der Corona-Krise zum jetzigen Zeitpunkt (18. März 2020) zusammengestellt. Soweit möglich werden wir diese Liste regelmäßig aktualisieren und entsprechend bereitstellen. Bitte geben Sie uns auch einen Hinweis, wenn Informationen fehlerhaft, unvollständig sind oder auch wenn neuere Informationen vorliegen.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Amt für Stadtmarketing und Tourismus unter stadtmarketing@eberswalde.de.

Ihr Bürgermeister Friedhelm Boginski

Führerscheinproblem???

Verkehrspsychologische Praxis
Helmuth Thielebeule & Partner
Diplom-Psychologen und Verkehrspsychologen

Telefon: 0172/388 52 15 oder Berlin 030/39 87 55 55
www.Verkehrspsychologie.de



PÖSCHEL & PARTNER Bestattungen

Nachf. R.-Christian Peter e.K.

Tag und Nacht

03334 / 25 25 0

Jeannette Klein

Gerne besuchen wir Sie auch zu Hause

Mandy Bastian

www.poeschel-partner-bestattungen.de

nur Eberswalder Straße 125, 16227 Eberswalde



Arbeiterwohlfahrt Eberswalde
Frankfurter Allee 24, 16227 Eberswalde

Unverbindliche Wohnungsangebote

1-Zimmer-Wohnung

Straße Freienwalder Straße 56, 16225 Eberswalde
Etage 4. OG/rechts
Mietfläche 33,31 m²
Kaltmiete 188,20 € (zzgl. EBK+TV: 22,00 € = 210,20 €)
zzgl. Betriebskosten 89,94 €
Kautions nach Vereinbarung
Wärmeversorgung Fernwärme
Energieausweis Verbrauchskennwert 90 kWh/(m²·a)
Baujahr 1968
Ausstattung gemalert, Aufzug, Balkon, EBK, ebenerdige Dusche

2-Zimmer-Wohnung

Straße Frankfurter Allee 43, 16227 Eberswalde
Etage 4. OG/links
Mietfläche 50,64 m²
Kaltmiete 258,77 € (zzgl. EBK: 21,00 € = 279,77 €)
zzgl. Betriebskosten 136,73 €
Kautions nach Vereinbarung
Wärmeversorgung Fernwärme
Energieausweis Verbrauchskennwert 85 kWh/(m²·a)
Baujahr 1982
Ausstattung gemalert, Aufzug, Balkon, EBK

Melden Sie sich doch einfach bei uns. Wir werden Sie ausführlich beraten.

Unsere Ansprechpartner:

Herr Schmidt Frau Hennig

Frau Schleinitz Frau Zeisewis

Unsere Sprechzeiten:

Dienstag 9.00-12.00 und 13.00-17.00 Uhr,

Donnerstag 9.00-12.00 Uhr

Unsere Kontaktdaten:

Telefon **03334/37604-17** oder **-0**

wohnungsverwaltung@awo-ebw.de

www.awo-eberswalde.de

Voraussichtlicher nächster
Erscheinungstermin:
22. April 2020

Sicher zurück zum Führerschein



Kostenlose Online-Infoveranstaltung

Individuelle Führerscheinberatung
Umfassende MPU-Vorbereitung

Puschkinstraße 13
16225 Eberswalde

www.nord-kurs.de

eberswalde@nord-kurs.de

03334 3868703

Wir kümmern uns.

Geprüfter MPU-Berater, Demenzberater, Ängste, Zwänge, Autogenes Training

Heilpraktiker für Psychotherapie

(nach dem Heilpraktikergesetz)

Erstgespräch kostenlos

Falk Hinneberg, Oderberger Straße 28

16244 Schorfheide, OT Lichterfelde

Tel. 0176/47844650

www.hinneberg.info



BESTATTUNGSHAUS — DEUFRAINS —
Ihr Familienbetrieb im Herzen der Stadt
Es ist so viel möglich, einen guten Abschied zu gestalten.

Inhaberin Gabriele Haas
03334 - 22 641
Ratzeburgstr. 12 • 16225 Eberswalde
www.deufrains.de

Informationen und Anzeigen: agreement werbeagentur GmbH, Marcus Blanke, blanke@agreement-berlin.de, Telefon +49 30 97 10 12-12, www.agreement-berlin.de

Impressum

 Stadt Eberswalde

Herausgeber: Stadt Eberswalde, Der Bürgermeister (V.i.S.d.P.), Breite Straße 41-44, 16225 Eberswalde, Telefon: 03334 - 64512, Fax: 03334 - 64519, Internet: www.eberswalde.de, E-Mail: pressestelle@eberswalde.de, Verantwortlich: Johan Bodnar,

Redaktion: Johan Bodnar, Auflage: 23.000, ISSN 1436-3143 Für die namentlich gekennzeichneten Artikel ist der jeweilige Autor, nicht der Herausgeber, verantwortlich. Erscheint bei Bedarf, in der Regel monatlich, ein Rechtsanspruch besteht nicht. Das Amtsblatt für die

Stadt Eberswalde liegt ab dem Erscheinungstag im Rathaus, Breite Straße 41-44, 16225 Eberswalde, aus. Es ist dort kostenlos erhältlich. Kostenlose Zustellung in alle erreichbaren Eberswalder Haushalte. Keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Bilder und Manuskripte.

Irrtümer und Terminveränderungen vorbehalten.

Verleger, Anzeigenannahme, Layout: agreement werbeagentur GmbH, Alt-Moabit 62, 10555 Berlin, Telefon: 030/971012-0, E-Mail: info@agreement-berlin.de.

Amtsblatt für die Stadt Eberswalde – Eberswalder Monatsblatt

Für Anzeigeninhalte sind die Auftraggeber verantwortlich.

Fotos: wenn nicht anders gekennzeichnet Stadtverwaltung Eberswalde, agreement werbeagentur GmbH

Vertrieb: Märkisches Medienhaus